



SCHÖNTAL

Amtsblatt der Gemeinde Schöntal

Aktuell

Nr. 47 | 23. November 2023



© Foto: Neil Burton/Stock/Getty Images Plus



Öffnungszeiten Rathaus

Das Rathaus in Kloster Schöntal ist wie folgt geöffnet

Montag	8.30 - 12.00 Uhr 14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	8.30 - 12.00 Uhr 14.00 - 16.00 Uhr (nur nach Terminvereinbarung)
Mittwoch	8.30 - 12.00 Uhr nachmittags geschlossen
Donnerstag	8.30 - 12.00 Uhr 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 12.00 Uhr



Foto: Gemeinde Schöntal

Bürgermeisteramt Schöntal, Klosterhof 1, 74214 SchöntalTelefonzentrale: **07943 / 9100-0**Internet: **www.schoental.de**

Telefax: 07943 / 1420

E-Mail **info@schoental.de****Wählen Sie bitte die 9100- und anschließend die entsprechende Durchwahlnummer**

Bürgermeister Joachim Scholz	-10	joachim.scholz@schoental.de
Bürgermeistersprechstunden: Haben Sie ein Problem, haben Sie ein Anliegen, das Sie mit Herrn Scholz persönlich besprechen wollen? Vereinbaren Sie unter 9100-10 einen Termin im Rathaus oder in einer unserer Ortschaftsverwaltungen.		
Vorzimmer / Tourismus / Amtsblatt		info@schoental.de
Michaela Schelling	-10	michaela.schelling@schoental.de
Petra Simmet	-91	petra.simmet@schoental.de
Hauptamt		
Kim Bareiß, Hauptamtsleiter	-13	kim.bareiss@schoental.de
Marina Borgs, Stellvertretung Hauptamt und Standesamt, Feuerwehr	-12	marina.borgs@schoental.de
Sandra Walter, Lohnbuchhaltung	-35	sandra.walter@schoental.de
Cindy Schönert, Bauleitplanung	-17	cindy.schoenert@schoental.de
Karin Attinger, Bauamt	-25	karin.attinger@schoental.de
Fabienne Bieber, Kindergärten und Schule	-27	fabienne.bieber@schoental.de
Inge Merz, Rentenansprüche, Homepage, Registratur	-51	inge.merz@schoental.de
Sophie Elkner, Ordnungs- und Standesamt, Friedhofswesen	-16	sophie.elkner@schoental.de
Regina Volk-Krist	-26	
Elke Glattbach	-32	ewo@schoental.de
Sandra Ullrich	-52	
Bürgerbüro, Einwohnermelde-, Pass-, Gewerbeamt		
Kämmerei		
Carina Müller, Kämmerin	-20	carina.mueller@schoental.de
Karin Scheuerle, Anlagenbuchhaltung	-36	karin.scheuerle@schoental.de
Tina Stegmeier, Anschlussbeiträge	-33	tina.stegmeier@schoental.de
Jutta Schönbein, Kassenverwaltung	-15	jutta.schoenbein@schoental.de
Heike Ehrler, Gemeindekasse	-14	heike.ehrler@schoental.de
Monika Ringeisen, Wasser- und Abwassergebühren	-18	monika.ringeisen@schoental.de
Kerstin Link Gewerbe-, Grund- und Hundesteuer	-28	kerstin.link@schoental.de
Iris Frank-Gramlich, Liegenschaften, Grundbucheinsichtsstelle	-37	iris.frank-gramlich@schoental.de
Technisches Amt		
Siegfried Deubel, Technisches Amt, Ortsbaumeister	-29	siegfried.deubel@schoental.de
Steffen Gremminger, Gebäudemanagement, Instandhaltung	-22	steffen.gremminger@schoental.de

Öffnungszeiten Mo bis Fr: 8.30 Uhr - 12.00 Uhr, Mo 14.00 Uhr - 16.00 Uhr, Di+Mi 14.00 - 16.00 Uhr (nur nach Terminvereinbarung)**Do: 14.00 Uhr - 18.00 Uhr****Öffnungszeiten Ortschaftsverwaltungen – bitte beachten Sie zusätzlich auch die Hinweise „Aus den Ortschaften“**

Tel.	Ortsteil			Mitarbeiter	
2281	Aschhausen	Freitag	08:00 – 12:00	Silke Mohr	silke.mohr@schoental.de
2310	Berlichingen	Montag	15:30 – 17:00	Andrea Sauer	andrea.sauer@schoental.de
9100-10	Bieringen	Sprechstunde OV	Kurz Dienstag 17:00-18:00 Uhr	Michaela Schelling	michaela.schelling@schoental.de
9100-0	Kloster Schöntal	über Bürgermeisteramt Schöntal, OV Hall Tel. privat 941214			
06294 / 274	Marlach	Montag	16:30 – 18:00	Sandra Ullrich	sandra.ullrich@schoental.de
2361	Oberkessach	Donnerstag	14:30 – 18:30	Silke Mohr	silke.mohr@schoental.de
06294 / 275	Sindeldorf	Dienstag	14:00 – 15:30	Andrea Sauer	andrea.sauer@schoental.de
1220	Westernhausen	Dienstag	16:00 – 18:00	Andrea Sauer	andrea.sauer@schoental.de
06294 / 258	Winzenhofen	geschlossen		Silke Mohr	silke.mohr@schoental.de

Weitere wichtige Rufnummern**Schule**

Max-Eyth-Schule Grundschule 2081
 GT-Betreuung (11:30-16:30) 94 35 24

Kindergärten

Sternschnuppe, Berlichingen 2543
 Bieringen 2348
 Kinderkrippe Bieringen 94 48 644
 Marlach 06294 / 1311
 Oberkessach (Kath. Kirche) 2488
 Westernhausen (Kath. Kirche) 2076

Kläranlage

Bereitschaft 94 34 943
 0172 / 743 8862

Bauhof Martin Walz

1240
 0176 / 310 399 28

Wasserversorgung

Andreas Stahl 0171 / 331 3053
 Werner Herrmann 0170 / 305 8804
Bereitschaft/Notfall 0162 / 3055 402

Recyclinghof in Bieringen**Öffnungszeiten ab 4.11.2020:**

Mittwoch: 13.00 - 17.00 Uhr
 Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr
 Samstag: 12.00 - 16.00 Uhr

Volkshochschule Schöntal

Telefon 07940 / 9219-0

Email: schoental@vhsken.de**Zuständig für den Kommunal- und Privatwald****Forstamt Hohenlohekreis (beim Landratsamt) 07940/18-1560****Revier Schöntal (nur Kommunalwald)**

Stefan Bieber 07943 / 941156
 0171 / 3050951

Privatwaldbetreuung im**Gemeindegebiet Schöntal**

Leah Eckert 0151 / 473 466 25
leah.eckert@hohenlohekreis.de

Zuständig für den Staatswald

ForstBW-Forstbezirk Tauber-Franken
Steinstraße 15, 74638 Waldenburg
07942/74 549 08

Revier Klosterwald (Staatswald)

Ulrich Vinnai 07943 / 2253
 0162 / 241 9705
ulrich.vinnai@forstbw.de

Ärzte:

Dr. med. Speck, Bieringen 666
 Dres. med. Knoblach, Marlach 06294 / 268

Feuerwehrkommandant Armin Walz

0173 / 9292231
 3928
 Abt.Kdt. Robin Eckert, Aschhausen 0170 / 775 3362
 Abt.Kdt. Stefan Zutterkirch, Berlichingen 0176 / 345 016 02
 Abt.Kdt. Dirk Schaffert, Bieringen 941128
 Feuerwehrgerätehaus 2408
 Hugo Hofmann, Kloster Schöntal 06294 / 6469
 Abt.Kdt. Dominik Keilbach, Marlach 06294 / 6412
 Feuerwehrgerätehaus 0174 / 986 1993
 Abt.Kdt. Alexander Schröter, Oberkessach 9433374
 Feuerwehrgerätehaus 06294 / 877 9004
 Abt.Kdt. Thomas Humm, Sindeldorf 06294 / 95084
 Feuerwehrgerätehaus 0151 / 652 57 598
 Abt.Kdt. Stefan Schirmer, Westernhausen 2279
 Feuerwehrgerätehaus 0173 / 822 6728
 Abt.Kdt. Sebastian Bopp, Winzenhofen 06294 / 6469
 Jugendfeuerwehr, Dominik Keilbach

Zuständige Kaminfeger:

Markus Schmidt, BSFM, Langenburg, Tel: 07905/940391
 (0171/5201232) für Aschhausen, Altdorf, Bieringen, Heßlingshof,
 Marlach, Sershof, Westernhausen, Winzenhofen, Oberkessach
 Teilgebiete: Bieringer Str., Bieringer Steige, Am Glockenberg,
 Klingenweg, Dammstr., Seestr., Blumenstr., Winterhalde,
 Tannstr., Hagweg, Rathausstr. 2,4,6,8, Kirchgasse, Merchinger
 Str., Osterburkener Str., Lourdesweg, Rosenstr. Lindensteige,
 Marienstr., Kapellenweg, Angelweg, Tulpenweg, Heidestr.,
Steffen Möß, Schornsteinfegermeister und
 Gebäudeenergieberater, Ohringen, Tel: 07941-9895466
 für Berlichingen (mit Neuhof und Ziegelhütte), Kloster Schöntal
 (mit Neusaß, Eichelshof, Spitzenhof), Oberkessach: restliche
 Straßen (mit Hopfgarten und Weigental), Rossach
Peter Schwarz, BSFM, Neuenstein-Kichensall,
 Tel: 07942/941215 für Sindeldorf

1100 KILOMETER ZU FUSS VON SCHÖNTAL NACH MAILAND VORTRAG VON DANIEL WERTHWEIN ÜBER SEINE PILGERREISE

**Das Bildungshaus Kloster Schöntal
lädt zum Bildvortrag der Pilgerreise
am Sonntag, 26.11.2023 um 14:30 Uhr ein**

Daniel Werthwein startete am 12. August 2023 eine ungewöhnliche Pilgerreise. Als Vorlage diente eine Fluchtgeschichte aus dem Dreißigjährigen Krieg. Mehr als 390 Jahre nach der Flucht der beiden Zisterziensermönche Petrus Haas und Christoph Haas brach er auf deren Spuren zu einem fünfwöchigen Fußmarsch durch Bayern und Tirol, über den Arlbergpass, den Eitzelpass und schlussendlich über den Gotthardpass bis nach Mailand

Der Vortrag dauert ca. 1,5 h. mit anschließender Gelegenheit zu einem Austausch mit dem Pilger bei einem kleinen Umtrunk und Klostertappas

Die Einnahmen dieser Veranstaltung gehen jeweils hälftig an die

STIFTUNG GROSSE HILFE FÜR KLEINE HELDEN UND
DIE FAZENDA DA ESPERANÇA IN WATTWIL

Weitere Spenden sind herzlich willkommen

Anmeldung+Information: Bildungshaus Kloster Schöntal
Tel: 07943 - 894 0
Per Mail: bildungshaus@kloster-schoental.de
Erwachsene € 12,50
Kinder € 6,50

sax'emble

Saxophonorchester Kloster Schöntal

JOY TO THE WORLD

Konzert zum Weihnachtsmarkt

10.12.2023
14:30 & 17:00 UHR

BILDUNGSSAAL
KLOSTER SCHÖNTAL

Eintritt frei



Hier geht es
zu unserem Programm



KONZERT

*zum Schöntaler
Weihnachtsmarkt*



EVANGELISCHE
KILIANSKIRCHE
KLOSTER SCHÖNTAL



Klar!Klang

kontrastreich - kunstvoll - kreativ

9. | DEZ | 2023

17:30 UHR

Eintritt frei - Spenden erbeten



Das Knurps Puppentheater
spielt:

Die rosarote Himbeermilchkuh



Marionettenspiel
von R.M. Sieg

Auf dem
Schöntaler Weihnachtsmarkt
im Waldschulheim
samstags: 16:30 Uhr und 18:00 Uhr
sonntags: 11:30 Uhr und 15:30 Uhr




SVW Sport für Jedermann – im Jahr 2023!

Am Sonntag geht es weiter...

26. November: Fit Mix mit dem Togu Brasil
(Inge Bopp)

Die kommenden Termine:

17. Dezember: **Yoga** (Mark Müller)

Beginn ist jeweils um **10:00 Uhr**. Treffpunkt ist an d'Halle.

Änderungen vorbehalten!
Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme von Alt und Jung.

Euer SVW – sportlich, vielseitig, wertvoll.

SV Westernhausen e.V. 1920 · Brückenstraße 32 · 74214 Westernhausen · www.svwwesternhausen.de · info@svwesternhausen.de

Amtliche Bekanntmachungen

Vorbericht zur Sitzung des Gemeinderats am 28.11.2023

1. Bericht über den aktuellen Stand Bauprojekt Winiziahalle – Mündlicher Vortrag Architekturbüro Schimmel

Das Architekturbüro Schimmel gibt einen Bericht zum aktuellen Stand der Sanierung der Winiziahalle ab und erläutert die nächsten Schritte. Dem Gemeinderat steht das Architekturbüro für alle Fragen zur Verfügung.

2. Beratung des Haushalts 2024

In der Gemeinderatssitzung am 26.10.2023 wurde das Investitionsprogramm für den Haushalt 2024 vorgestellt und vom Gemeinderat zur Aufnahme beschlossen. Nun sollen die wichtigsten Ansätze und Änderungen des Ergebnishaushaltes vorab erläutert und beraten werden.

Der Haushaltsplanentwurf 2024 wurde gemäß den Anmeldungen aufgestellt. In einer internen Verwaltungsklausur, bestehend aus Bürgermeister und den Amtsleitern, wurden die Anmeldungen abgewogen und im Rahmen des Möglichen eingeplant. Die Haushaltslage für das Jahr 2024 stellt sich sehr angespannt dar.

Das Ergebnis stellt sich aktuell wie folgt dar:

Ordentliche Erträge:	17.240.800 €
Ordentliche Aufwendungen:	19.905.740 €
Ordentliches Ergebnis:	-2.664.940 €

Da der Verkauf von Bauplätzen stark zurückgegangen ist, wird lediglich mit außerordentlichen Erträgen von 80.000 € geplant. Entsprechend ergibt sich ein ordentliches Gesamtergebnis von **-2.584.940 €**.

Dem Gemeinderat werden die Ansätze des Ergebnishaushaltes vorgestellt und vorgeschlagen, den Haushaltsplan der Gemeinde Schöntal auf dieser Grundlage fertigzustellen und im Dezember zur Verabschiedung vorzulegen.

3. Entwidmung der Flurstücke 515/100, 503/100 und 521/100 im Bereich Äußeres Gewann und Spitzenhof auf der Gemarkung Kloster Schöntal und Widmung der Flurstücke 506/100 und 514/100 für den öffentlichen Verkehr

Der Gemeinderat stellt fest, dass die Flurstücke 515/100, 503/100 und 521/100 im Bereich Äußeres Gewann und Spitzenhof auf der Gemarkung Kloster Schöntal der Stichweg für den öffentlichen Verkehr entbehrlich sind und diese nach § 7 Abs. 1 Straßengesetz eingezogen und entwidmet werden können. Gleichzeitig widmet der Gemeinderat dafür gemäß § 5 Abs. 1 Straßengesetz die Flurstücke 506/100 und 514/100 im Sinne von § 3 Abs. 1 Nr. 3 a) Straßengesetz als Gemeindestraße dem öffentlichen Verkehr.

4. Kalkulation der Schmutz und Niederschlagswassergebühren – Neufestsetzung der Gebühren für 2024 – 2025

Der Gemeinderat stimmt über die ihm bei der Beschlussfassung über die Gebührensätze vorgelegten Gebührenkalkulation vom Oktober 2023 ab. Als Gebührenmaßstab für die Schmutzwassergebühr soll die anfallende Schmutzwassermenge gewählt werden. Der Gebührenmaßstab für die Niederschlagswassergebühr ist die angeschlossene bebaute und darüber hinaus befestigte Fläche (versiegelte Fläche).

Dem Gemeinderat wird empfohlen, den in der Gebührenkalkulation, berücksichtigten Abschreibungs- und Verzinsungsmethoden sowie den Abschreibungs- und Zinssätzen, zuzustimmen.

5. Kalkulation der Wasserverbrauchsgebühren – Neufestsetzung der Gebühren für 2024 – 2025

Dem Gemeinderat wird vorgeschlagen, der ihm bei der Beschlussfassung über die Gebührensätze vorgelegten Gebührenkalkulation vom Oktober 2023 zuzustimmen. Ebenso soll der Gemeinderat als Gebührenmaßstab für die Wasserverbrauchsgebühr weiterhin den Frischwassermaßstab wählen. Die Zählergrundgebühren sollen gestaffelt nach der Zählergröße (Dauerdurchfluss Q3) erhoben werden.

6. 6. Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung der Gemeinde Schöntal vom 4.12.2012

Entsprechend der Beratung zur Kalkulation der Schutz- und Niederschlagswassergebühr wird dem Gemeinderat vorgeschlagen, der Änderungssatzung zuzustimmen.

7. 6. Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser der Gemeinde Schöntal vom 4.12.2012

Entsprechend der Beratung zur Kalkulation der Wasserverbrauchsgebühren wird dem Gemeinderat vorgeschlagen, der Änderungssatzung zuzustimmen.

8. Gemarkung Marlach – Gewässer Sindelbach – und Gemarkung Sindeldorf – Gewässer Sindelbach mit Einfangbach Festlegung des Pachtpreises

Gemäß Beschluss des Gemeinderats vom 1.3.2018 wird das Gewässer Sindelbach Gemarkung Marlach und das Gewässer Sindelbach mit Einfangbach Gemarkung Sindeldorf an den Fischereiverein Marlach-Winzenhofen e.V. verpachtet. Dem Gemeinderat wird über den Pachtpreis beraten und der Verwaltung den Auftrag erteilen entsprechende Pachtverträge neu abzuschließen.

9. Errichtung von einer Freiflächenphotovoltaik-Anlage auf der Gemarkung Oberkessach – Aufstellungsbeschluss

Dem Gemeinderat wird vorgeschlagen, die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Sondergebiet (SO) „Solarpark Oberkessach“ im Sinne des §12 BauGB, auf dem derzeit landwirtschaftlich genutzten Grundstück mit der Flurnummer 1417, Flur 0, auf der Gemarkung Oberkessach zu beschließen.

10. Beschluss über Kalkulation der Gebühren für die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften

Dem Gemeinderat wird die Gebührenkalkulation für 2023 vorgelegt. Somit ergeht der Vorschlag, weiterhin Gebühren über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften zu erheben.

11. Anpassung der Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften

Entsprechend der Beratung über die Kalkulation der Gebühren für die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften wird dem Gemeinderat die Anpassung der jeweiligen Satzung vorgeschlagen.

12. Beschluss der Kalkulation der Friedhofsgebühren

Dem Gemeinderat Kalkulation der Friedhofsgebühren für 2023 vorgelegt. Somit ergeht der Vorschlag, weiterhin Gebühren für ihre öffentliche Einrichtung „Bestattungswesen“ erheben.

13. Anpassung der Friedhofssatzung

Entsprechend der Beratung über die Kalkulation der Friedhofsgebühren wird dem Gemeinderat die Anpassung der jeweiligen Satzung vorgeschlagen.

40-jähriges Dienstjubiläum von Herrn Stefan Bieber

Am Mittwoch, 15.11.2023 empfing Herr Bürgermeister Scholz in seinen Diensträumen Herrn Stefan Bieber Gemeindeforstamtsinspektor der Gemeinde Schöntal, welcher in diesem Jahr sein 40-jähriges Dienstjubiläum begehen konnte. Gemeinsam mit den Führungskräften der Verwaltung konnte im Rahmen einer kleinen Feierstunde Herr Bieber für seine langjährige Tätigkeit im öffentlichen Dienst in würdiger Weise geehrt werden. Für seine treu geleistete Arbeit und seiner Verdienste um den Schöntaler Wald sprach ihm Herr Bürgermeister Scholz Dank und Anerkennung der Gemeinde aus.

Die Gemeinde Schöntal gratuliert recht herzlich zu dem gefeierten Dienstjubiläum und freut sich auf eine weiterhin sehr gute Zusammenarbeit.



Von links nach rechts: Bürgermeister Joachim Scholz, Herr Stefan Bieber, Hauptamtsleiter Herr Bareiß, Kämmerin Frau Müller

Schöntaler Weihnachtsmarkt am 9. und 10.12.2023

Der Schöntaler Weihnachtsmarkt öffnet auch in diesem Jahr wieder seine Tore. Der Klosterhof der ehemaligen Zisterzienserabtei in Kloster Schöntal erstrahlt am 2. Adventswochenende in stimmungsvollem Lichterglanz. Die Besucher erwartet ein vielfältiges Angebot. Das Besondere ist das Rahmenprogramm in den historischen Räumen mit verschiedenen Konzerten, Ausstellungen, Musikgruppen sowie dem tollen Kinder- und Familienprogramm. In der Klosterkirche findet die Kunstausstellung „Kleine Leute – große Künstler“ der Kunstschule Kreativ, Kloster Schöntal statt. Regionale Kunsthandwerker/innen zeigen ihr Können: Schmuck,

Handarbeiten, Floristik, Holzschnitzkunst, Drechsler und vieles mehr.

Außerdem warten köstliche Leckereien darauf, von Ihnen entdeckt zu werden. Direktvermarkter aus der Region bieten eine breite Palette ihrer Produkte an: Weihnachtsplätzchen, Imkereiprodukte, Fruchtaufstriche, Kuchen im Glas, Hausmacher Wurst, Wein, Käse, Brot, Schnäpse und Liköre.

Der Abt-Knittel-Keller im Bildungshaus, das Waldschulheim sowie die örtliche Gastronomie haben geöffnet und verwöhnen Sie in historischen Räumen mit kulinarischen Köstlichkeiten.

Lassen Sie sich verzaubern von dem romantischen Ambiente und genießen Sie die stimmungsvolle Kulisse des altherwürdigen Klosters. Der Nikolaus besucht an beiden Tagen den Weihnachtsmarkt.

Am Sonntag dürfen sich Groß und Klein im Waldschulheim in die Märchenwelt entführen lassen.

Das Knurps Puppentheater aus Möckmühl ist an beiden Tagen mit dem Stück „Die rosarote Himbeermilchkuh“ zu Gast. Vorstellungen im Waldschulheim finden samstags um 16.30 Uhr und 18.00 Uhr sowie sonntags um 11.30 Uhr und 15.30 Uhr statt.

Der Eintritt ist frei. Das Platzangebot ist begrenzt. Ein Buspendelverkehr aus allen Teilorten nach Kloster Schöntal ist eingerichtet. Wir freuen uns auf Sie.

Nähere Infos unter www.schoental.de

Ausweisdokumente für Ihren Urlaub

Die Weihnachtsferien – und damit eventuell der nächste Urlaub – sind zwar noch etwas hin. Bitte überprüfen Sie trotz allem schon jetzt, ob Ihre Ausweisdokumente und die Ihrer Mitreisenden (Reisepass, Personalausweis, Kinderreisepass etc.) noch gültig sind. Die Ausstellung/Auslieferung der Dokumente beansprucht ca. 6 Wochen.

Weitere Infos (Was muss ich mitbringen? Wie viel kostet es? Wie lange dauert es, bis mein Ausweis fertig ist?) finden Sie auch unter www.service-bw.de. Suchen Sie hier einfach nach der Leistung, die Sie interessiert und Sie finden alle notwendigen Informationen.



Vorsicht, Abzocke!

Die dreisten Tricks der Telefonbetrüger: » Falsche Polizeibeamte
» Enkeltrick
» Gewinnversprechen



Geldforderung am Telefon?

Sofort die Polizei unter der Nummer 110 anrufen!

Ausführliche Tipps zu Ihrem Schutz finden Sie im Faltblatt „Vorsicht, Abzocke!“, das bei uns kostenlos erhältlich ist.
Infos unter www.polizei-bw.de und www.polizei-beratung.de

POLIZEI
BADEN-WÜRTTEMBERG



Flüchtlingskrise hält an – Wohnungen und Gebäude gesucht

2016 war erstmals ein herausforderndes Jahr, in dem die Gemeinde 26 Flüchtlinge aufgenommen hat. 2017 waren es 11 Personen, ein Jahr später dann 31. 2019 hat die Gemeinde 12 Personen untergebracht. Daraufhin flachte die Krise kurze Zeit ab und die Gemeinde nahm 1 Person auf. Im Jahr 2021 wurden 9 Personen aufgenommen.

Seit dem 1.11.2021 wurden insgesamt 8 neue Wohnungen und Gebäude angemietet. Zudem nutzt die Gemeinde 2 eigene Wohngebäude als Flüchtlingsunterkunft. Standen im Jahr 2016 noch ca. 40 Plätze zur Verfügung, sind es nun 83.

Seit Beginn des Ukraine-Krieges im Februar 2022 hat die Gemeinde erneut große Anstrengungen unternommen, um Geflüchtete in die Gemeinde aufzunehmen und die Aufnahmequote, die wir gegenüber dem Landkreis haben, zu erfüllen.

So hat die Gemeinde 2022 41 Personen in Gemeindeunterkünften untergebracht. Im laufenden Jahr waren es 26. Weitere 6 werden noch folgen. Zusätzlich haben sich auch einige Privatpersonen bereit erklärt, Ukrainer bei sich aufzunehmen und einen Mietvertrag mit ihnen abzuschließen. Hierfür möchten wir uns noch einmal ganz herzlich bedanken.

Die Flüchtlingskrise hält immer noch an und der Landkreis berichtet über äußerst große Zuströme. Die Städte und Gemeinden sind angehalten, sich auf die kommenden Zuweisungen vorzubereiten und Wohnungen und Gebäude vorzuhalten. Bisher haben sich glücklicherweise immer wieder potenzielle Vermieter an uns gewandt, sodass wir bis jetzt nicht auf Sporthallen, Dorfgemeinschaftshäuser oder den Bau von Containeranlagen zurückgreifen mussten. Um das auch weiterhin gewährleisten zu können, möchten wir nochmals alle Bürgerinnen und Bürger dazu aufrufen, uns möglichen Wohnraum mitzuteilen.

Wenn Sie eine freie Wohnung oder ein freies Wohngebäude haben und bereit sind, dieses an die Gemeinde Schöntal zu vermieten (nicht verkaufen), melden Sie sich bitte bei Frau Elkner unter ukraine-hilfe@schoental.de oder Tel. 07943/9100-16.

Bitte beachten Sie hierbei, dass das Gebäude/die Wohnung bewohnbar sein sollte. Ein Ausbau einer nicht bewohnbaren Unterkunft durch die Gemeinde ist nicht vorgesehen.

Insbesondere größere Einheiten sind für uns von Interesse. Bieten Sie uns aber gern alles an.

Hinweis

Möbel, Geschirr, Bettwäsche usw. werden derzeit nicht benötigt. Sofern sich das ändert, werden wir wieder im Schöntal Aktuell zu Spenden aufrufen.

Notfallplan – Bau von Containern

Es ist vorgesehen, einen Notfallplan zu erarbeiten. Hierbei soll ein Bauantrag für eine kleine Containeranlage (ca. 4 Container für je 4 Personen) eingereicht werden. Über mögliche Standorte für die Containeranlage wird der Gemeinderat in einer seiner nächsten Sitzungen beraten.

Der Bau von Containern ist nur als Notfall geplant, sofern nicht genügend andere Wohnplätze generiert werden können.

Über das weitere Vorgehen werden wir umfassend öffentlich informieren.



Vorgesehene Container

Gemarkung Oberkessach

Die Gemeinde Schöntal verpachtet ab sofort das nachfolgend genannte Grundstück – Teilfläche – Gemarkung Oberkessach FlSt.Nr. 1830 Landwirtschaftsfläche, Brühl – Ackerland ca. 70 Ar Ihr Pachtinteresse teilen Sie uns bitte schriftlich unter Angabe Ihres Pachtgebots bis zum **25.11.2023** an folgende Adresse mit: Bürgermeisteramt Schöntal – Liegenschaften – Klosterhof 1, 74214 Schöntal.

Ausschreibung landwirtschaftlicher Pachtgrundstücke

Die Gemeinde Schöntal verpachtet ab sofort – gegen Höchstgebot – die nachfolgend genannten Grundstücke – Ackerland – der Gemarkung Oberkessach:

Flst. Nr. 1292 Landwirtschaftsfläche, Hornäcker	1.827 m ²
Flst. Nr. 1293 Landwirtschaftsfläche, Hornäcker	2.115 m ²
Flst. Nr. 1294 Landwirtschaftsfläche, Hornäcker	2.185 m ²
Flst. Nr. 1295 Landwirtschaftsfläche, Hornäcker	800 m ²

Ihr Pachtinteresse teilen Sie uns bitte schriftlich, unter Angabe Ihres Pachtgebotes, bis zum **15.12.2023** an folgende Adresse mit: Bürgermeisteramt Schöntal – Liegenschaften – Klosterhof 1, 74214 Schöntal.

Die Gemeinde Schöntal behält sich ausdrücklich den Zuschlag vor und bindet sich nicht zwingend an das Höchstgebot.

Sperrung der K 2321 zwischen Berlichingen und Rossach

Grünpflege- und Gehölzarbeiten vom 4. bis 8. Dezember 2023

Die Kreisstraße 2321 ist zwischen Berlichingen und Ortseingang Rossach aufgrund von Grünpflege- und Gehölzarbeiten von Montag, 4. Dezember bis Freitag, 8. Dezember 2023 für den Verkehr gesperrt.

Die Sperrung beginnt ab der Kreuzung der Landstraße 1025 und der Kreisstraße 2321.

Grundstückseigentümer, die in diesem Bereich ebenfalls Fällungen durchführen möchten, müssen sich vorher mit der Straßenmeisterei Künzelsau unter 07940 9154-0 in Verbindung setzen.

Die Umleitung erfolgt von Berlichingen über Bieringen und Oberkessach nach Rossach und umgekehrt. Die Umleitung wird in beide Fahrtrichtungen ausgeschildert.

Südlink

Ankündigung von Kartierungsarbeiten und weiteren nicht invasiven, bauvorbereitenden Maßnahmen Gemeinde Schöntal

Die Übertragungsnetzbetreiber TransnetBW GmbH und TenneT TSO GmbH planen in ihren jeweiligen Zuständigkeitsbereichen den Bau der erdverlegten Gleichstrom-Verbindung SuedLink. Aktuell läuft für den Abschnitt E2 von SuedLink in Baden-Württemberg (Landesgrenze Bayern/Baden-Württemberg bis Bad Friedrichshall) das Planfeststellungsverfahren.

Im Zuge des Planfeststellungsverfahrens sind verschiedene Vorarbeiten, wie z.B. Untersuchungen zum Baugrund, zu archäologischen Denkmälern und zu Flora und Fauna sowie biologische Kartierungsarbeiten notwendig.

Diese dienen der Ermittlung und Erweiterung der Datengrundlage, um die Vereinbarkeit von SuedLink mit dem Natur- und Artenschutz zu prüfen.

Mithilfe der Vermessungsarbeiten, geophysikalischen Untersuchungen und Zuwegungen zu bauvorbereitenden Maßnahmen vertiefen die Übertragungsnetzbetreiber ihre Kenntnisse der jeweiligen lokalen Voraussetzungen des Baugrunds und ermitteln u.a. wichtige Bodenkennwerte oder die Flurabstände Wasser führender Schichten.

Umfang der Kartierungen

Die Kartierzeiträume orientieren sich an den verschiedenen Lebenszyklen der Fauna und Flora. Auch Art und Umfang der Kartierungen sind abhängig von der Art bzw. Artengruppe, die kartiert wird und können – je nach Artengruppe – in Form von Begehungen und Sichtbeobachtungen, aber auch durch das Ausbringen von Lockstöcken oder Hand- und Kescherfänge erfolgen.

Informationen zu den Kartierungsarbeiten

Für die Kartierungen ist es erforderlich, land- oder forstwirtschaftlich genutzte, private und öffentliche Wege und im Einzelfall Grundstücke zu betreten und/oder zu befahren.

In der Regel werden sie zu Fuß durchgeführt und dauern – je nach Ziel der Kartierung – zwischen 15 Minuten bis zu mehreren Stunden pro Tag.

Vermessungsarbeiten/geophysikalische Untersuchungen

Es werden ergänzend Vermessungsarbeiten zur Erfassung der aktuellen topografischen Verhältnisse per GPS oder traditionelle Einmessverfahren sowie

ggf. nicht invasive geophysikalische Untersuchungen (Georadar, Geoelektrik, Seismik und Elektromagnetik) durchgeführt. Vor Ort werden Straßen, Zuwegungen, Flächen und Bauwerke zur Feststellung des Ist-Zustandes dokumentiert.

Informationen zu den Trassenbesichtigungen

Bei den Trassenbesichtigungen ermitteln wir Umweltdaten, Informationen über Kreuzungspunkte sowie die örtlichen Gegebenheiten mit Blick auf geografische und geologische Gesichtspunkte. Die Trassenbefahrungen werden in der Regel durch Kleingruppen von zwei Personen mit üblichen Pkws durchgeführt. Diese benutzen öffentliche Wege und befahren Privatwege nur dort, wo es unbedingt notwendig ist.

Bei der Trassenbesichtigung werden keine besonderen Geräte eingesetzt, sondern lediglich fotografische Aufnahmen und Notizen angefertigt.

Eventuelle Schäden

Sollte es trotz aller Vorsicht bei der Ausführung der nicht invasiven, bauvorbereitenden Maßnahmen zu Schäden oder unmittelbaren Vermögensnachteilen kommen, werden diese durch die TransnetBW GmbH oder die von ihr beauftragten Firmen entsprechend den gesetzlichen Regelungen in § 44 Absatz 3 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) angemessen entschädigt.

Bekanntmachung und Termine

Die Berechtigung zur Durchführung dieser Vorarbeiten ergibt sich aus § 44 Absatz 1 des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG) in Verbindung mit § 18 Absatz 5 NABEG.

Mit dieser ortsüblichen Bekanntmachung werden den Eigentümern und sonstigen Nutzungsberechtigten die Vorarbeiten mitgeteilt. Der zeitliche Ablauf der Untersuchungen hängt von äußeren Umständen ab, z.B. von örtlichen Gegebenheiten und von den wetterbedingten Bodenverhältnissen.

Die betroffenen Grundstücke ergeben sich aus den zugehörigen Planunterlagen, die öffentlich zur Verfügung gestellt werden (genauer Auslageort: siehe Infokasten unten).

Aufgrund der Größe des Untersuchungsgebiets und Vielzahl der Eigentümer und Nutzungsberechtigten wird es leider nicht möglich sein, jeden Eigentümer und Nutzungsberechtigten persönlich vor dem Betreten ihrer bzw. seiner Grundstücke bzw. Wege einzeln über die Zuwegungen zu informieren.

Mitarbeitende der TransnetBW GmbH oder von ihr beauftragte Firmen informieren die von den genannten Maßnahmen betroffenen Eigentümer und Nutzungsberechtigten zusätzlich schriftlich, sofern im Rahmen der Kartierungen temporäre Installationen (z.B. Nistkästen oder Lockstöcke) ausgebracht werden.

Kartierungsarbeiten, Vermessungsarbeiten, geophysikalische Untersuchungen, Trassenbegehungen und Zuwegungen zu bauvorbereitenden Maßnahmen in der Gemeinde Schöntal, Zeitraum: 2.1.2024 bis 31.12.2024. Auslageort der zugehörigen Planunterlagen zur öffentlichen Einsicht:

Bürgermeisteramt Schöntal, Eingangsbereich, Klosterhof 1, 74214 Schöntal

Bitte beachten Sie, dass eine Einsicht der ausgelegten Unterlagen nur nach telefonischer Anmeldung unter Telefonnummer 07943/9100-0 möglich ist.

Kontakt für Rückfragen

TransnetBW GmbH, 0800/3804701

suedlink@transnetbw.de suedlink.com

Bei Fragen und Mitteilungen zur Durchführung der bauvorbereitenden Maßnahmen stehen wir Ihnen zur Verfügung.

TenneT ist bei SuedLink für den nördlichen Trassenabschnitt und die Konverter in Schleswig-Holstein und Bayern zuständig. In den Zuständigkeitsbereich von TransnetBW fallen der südliche Trassenabschnitt und der Konverter in Baden-Württemberg.

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag

24.11. Heinz Groß, Westernhausen

75 Jahre

Aus den Ortschaften

Berlichingen

Kelterbetrieb

Der Kelterbetrieb ist für dieses Jahr beendet. Die Ortschaft Berlichingen bedankt sich bei Herrn Karl Salm für die geleistete Arbeit.
Klaus Eckert, Ortsvorsteher

Bieringen

Ortschaftsverwaltung geschlossen

Die Ortschaftsverwaltung bleibt weiterhin geschlossen. Sie erreichen mich im Rathaus in Kloster Schöntal unter Telefon 07943/9100-10. Die Sprechstunde von Ortsvorsteher Kurz findet weiterhin dienstags in der Zeit von 17.00 bis 18.00 Uhr statt. Um Beachtung wird gebeten.

Oberkessach

Frauenfrühstück in Oberkessach

Beim Frauenfrühstück in Oberkessach wurde eine schwarze Steppjacke mit Kapuze der Marke Steet One in Größe 40 vertauscht. Die zurückgebliebene Jacke kann bei Karin Heckmann, Tel. 941807 oder donnerstags von 14.30 bis 18.30 Uhr in der Ortschaftsverwaltung abgeholt werden.

Gesundheit aus dem Garten Gottes

Die eigene Gesundheit als Geschenk Gottes anzunehmen, darum ging es beim Oberkessacher Frauenfrühstück am vergangenen Samstag. Einen ganz speziellen Blick in den Garten Gottes vermittelte die Referentin und Franziskanerin Schw. Paulin Link von der Landpastoral Kloster Schöntal. Die fast unüberschaubare Fülle der Gartenkräuter und Heilpflanzen und ihrer gesundheitlichen Kräfte wurden von der Referentin fantasievoll in den Blick genommen. Nach ihrer Überzeugung spricht dies für Gottes Größe und Kraft. Es liegt also an uns Menschen, die Gaben der Natur zu sehen, ihre Schönheit zu bestaunen und ihre Wirkkraft zu entdecken.



Foto: Gemeinde Schöntal

Gottes Schöpfung hält alles parat, was wir für unsere Gesundheit brauchen. Es ist an uns, mit den Gaben unserer Sinne das Dargebotene zu riechen, zu schmecken und zu fühlen. Dabei entsteht die Dankbarkeit für das eigene Leben mit dem Gefühl: „Es ist schön, dass ich lebe.“

In ihrem Vortrag gab Schw. Paulin Link auch Einblicke in die Lebensweise unserer Vorfahren, denn wir leben von ihrem Wissen. Große Namen kamen zur Sprache. Beispielsweise Hildegard von Bingen mit ihrer heute wieder aktuellen Naturheilkunde. Einen besonderen Platz gab Schw. Paulin ihrem Ordensgründer Franz von Assisi, der mit seinem Sonnengesang noch nach 800 Jahren die Menschen begeistern kann. Dazu die engagierte Ordensfrau: „Wer sich von Franziskus inspirieren lässt, weiß sich berufen, mit allen Menschen guten Willens in Gottes Garten mitzuarbeiten.“

„Gesundheit aus dem Garten Gottes“ heißt auch das Buch, das Schw. Paulin Link zusammen mit ihrer Mitschwester Birgit Bek vor Kurzem veröffentlicht hat und das sie an diesem Vormittag vorstellte. In diesem ist all das Wissen um die Gartenkräuter und Heilpflanzen mit ihren Wirkungen und Anwendungsarten beschrieben.

Sindeldorf

Fundsache

In der Waldbrunnenstraße in Sindeldorf wurde am 19.11.2023 einen Schlüsselanhänger mit 3 Schlüsseln gefunden.

Der/die Verlierer/in setze sich bitte mit dem Rathaus in Kloster Schöntal unter der Tel. 07943/9100-91 in Verbindung

Westernhausen

Unerlaubte Abfallbeseitigung

Am vergangenen Wochenende wurden an der Bushaltestelle Bahnhof in Westernhausen verschiedene Abfälle abgelagert, unter anderem ein Satz Altreifen und eine Gartenliege. Auch wenn ein Schild mit der Aufschrift „Zu verschenken“ dabei liegt, ändert dies nichts daran, dass es sich um eine unerlaubte Abfallbeseitigung auf öffentlichem Grund handelt.

Daher bitten wir, Hinweise zu den Verursachern an das Ordnungsamt, Frau Elkner, Tel. 07943/9100-16 oder Sophie.Elkner@schoental.de oder an Ortsvorsteher Specht, Tel. 07943/942851 oder Westernhausen@schoental.de zu geben.





Landwirtschaftliche Nachrichten

Obstbaumschnittkurse in Ingelfingen und Öhringen

Theorie und Praxis für Anfänger

Der Landschaftserhaltungsverband Hohenlohekreis e.V. bietet in Zusammenarbeit mit den Städten Ingelfingen und Öhringen sowie dem Obstbaumwart und Diplom-Forstwirt Hansjörg Winter zwei Kurse zum naturgemäßen Schnitt von Obstbaumhochstämmen an.

Ingelfingen

- Freitag, 19. Januar 2024, Theorie von 18.00 bis 21.00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Ingelfingen
- Samstag, 20. Januar 2024, Praxis von 9.00 bis 16.00 Uhr auf Streuobstwiesen in Ingelfingen

Öhringen

- Donnerstag, 1. Februar 2024, Theorie von 18.00 bis 21.00 Uhr im Gäwele-Keller in Öhringen-Michelbach
- Freitag, 2. Februar 2024, Praxis von 9.00 bis 16.00 Uhr auf Streuobstwiesen in Öhringen

Die beiden Kurse richten sich an Interessierte ohne Vorkenntnisse in der Obstbaumschnitttechnik. Die Kursgebühr beträgt 25 Euro und beinhaltet Schulungsunterlagen sowie eine kompetente Betreuung durch den Referenten. Bitte für den Praxistag geeignete Kleidung inklusive Arbeitshandschuhe und Werkzeug (Baumschere und -säge, ggf. Leiter) mitbringen.

Die Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich. Anmeldungen sind beim Landschaftserhaltungsverband per E-Mail an Anne.Boehm@Hohenlohekreis.de oder telefonisch unter 07940/18-1927 bis spätestens eine Woche vor Kursbeginn erforderlich. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Die Kursgebühr muss vorab überwiesen werden. Die Anmeldung ist verbindlich.

Behördeninfos



Abfallwirtschaft Hohenlohekreis

3.000 € Gewinn für Hohenloher Klimascouts

Auszubildende des Landratsamts bei Preisverleihung in Berlin – Weg frei für neue Azubi-Klimaprojekte

Auszeichnung für die Auszubildenden Christin Lisker und Isabell Beck vom Landratsamt Hohenlohekreis: Sie erhielten am Donnerstag, 16. November 2023, 3.000 € Preisgeld für die Teilnahme am Projekt „Kommunale Klimascouts“ und ihr Hohenloher Kochbuch, das mit regionalen und saisonalen Gerichten klimafreundlichen kulinarischen Genuss ermöglicht.

Bereits die erste Teilnahme von Hohenloher Auszubildenden beim bundesweiten Wettbewerb „Kommunale Klimascouts“, ausgelobt vom Deutschen Institut für Urbanistik (Difu), mit Förderung durch die nationale Klimaschutzinitiative des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz, war ein voller Erfolg: „Unsere Auszubildenden durften die Auszeichnung in Berlin im Rahmen der kommunalen Klimakonferenz entgegennehmen“, erklärt Joachim Schröder, Leiter des Klima-Zentrums Hohenlohekreis und Mentor für das Kochbuch-Projekt, begeistert. Deutschlandweit wurden insgesamt nur sechs Teams ausgezeichnet. Christin Lisker und Isabell Beck sind dabei die einzigen Preisträger aus Baden-Württemberg.

Wie sehr Klimathemen im Rahmen der Ausbildung im kommunalen Bereich an Bedeutung gewinnen, zeigen die Teilnehmerzahlen des Projekts „Kommunale Klimascouts“: Zwischen 2021 und 2023 haben sich nach Angaben des Difu über 330 Azubis beteiligt und mehr als 100 Klimaschutz-Projekte auf die Beine gestellt. Für die Umsetzung des Projekts kooperiert das Deutsche Institut für Urbanistik mit Klimaschutz- und Energieagenturen, wie dem Klima-Zentrum Hohenlohekreis, die Kommunen und Auszubildende vor Ort für das Projekt gewinnen.

„Für uns vom Klima-Zentrum ist es Ehrensache, dass wir dabei sind, wenn es gilt, junge Menschen und Klimaschutzprojekte zusammenzubringen“, so Joachim Schröder. „Unsere Auszubildenden haben dabei mit dem Hohenloher Kochbuch eine tolle Idee in die Tat umgesetzt. Umso schöner ist es, dass ihre Mühe mit der Auszeichnung und einem Preisgeld belohnt wird.“ Und wofür wird der Gewinn von 3.000 € verwendet? Joachim Schröder zögert nicht lange mit der Antwort: „Selbstverständlich werden wir weiterhin Klima-Projekte mit unseren Auszubildenden machen. Dafür ist das Preisgeld perfekt geeignet und die Auszeichnung die beste Bestätigung für uns, mit voller Motivation weiterzumachen.“

Interessierte finden das Hohenloher Kochbuch auf der Website des Klima-Zentrums unter www.klima-hohenlohe.de. Weitere Informationen zum Projekt „Kommunale Klimascouts“ gibt es unter www.kommunale-klimascouts.de.

Landratsamt Hohenlohekreis

Landtagsabgeordnete Catherine Kern MdL und Arnulf von Eyb MdL zu Besuch im Landratsamt

Austausch über Herausforderungen des Landkreises bei der Bewältigung der Migrationslage

Bei einem Besuch von Catherine Kern MdL und Arnulf von Eyb MdL standen am Montag, 13. November 2023 der sachliche Austausch zur Migrationsbewältigung und ein Besuch im Amt für Ordnung und Zuwanderung des Landratsamtes im Mittelpunkt.

Zwischen den fachlichen Themen gaben die Mitarbeitenden Einblicke in ihre alltägliche Arbeit und damit verbundene Herausforderungen. Besucht wurde am Vormittag das Ausländeramt, die Asylbewerberleistungsstelle, die Einbürgerungsbehörde und die untere Aufnahmebehörde der Kreisverwaltung. Gesprächspunkte waren im Rahmen des Austauschs insbesondere die schwierige Aufgabe der Verwaltung, dringend benötigtes Personal zu finden und dieses auch in den aktuell besonders belasteten Bereichen zu halten. Ebenso waren die raschen und umfangreichen Gesetzesänderungen im Zuwanderungsbereich ein Thema.

Nachmittags verschafften sich die Abgeordneten in zwei Flüchtlingsunterkünften des Landkreises in Künzelsau ein Bild vom Leben der Bewohnerinnen und Bewohner sowie der Arbeit der

dortigen Wohnheimverwaltung, Hausmeister und Flüchtlingssozialarbeiter. Im Gespräch mit den Abgeordneten konnten die Abläufe bei der Aufnahme, Unterbringung und Betreuung von Geflüchteten deutlich gemacht werden.

Abschließend besuchten die beiden Abgeordneten den Willkommenspunkt in Künzelsau und informierten sich über dessen zentrale Funktion als Ort der Begegnung für Geflüchtete und Ehrenamtliche. Andreas Kraft, Mitarbeiter des Willkommenspunkts in Künzelsau, erläuterte die vielfältigen Angebote des Ehrenamts im Rahmen des Willkommenspunkts wie z.B. Deutschkurse und Freizeitangebote. Er betonte dessen herausragenden Beitrag für die Integration von Asylsuchenden, Schutzsuchenden und weiteren ausländischen Mitbürgern, welche sich in unserer Sprache und Gesellschaft orientieren und integrieren möchten.

Den Ländlichen Raum gezielt entwickeln Koordinierungsausschuss im Hohenlohekreis diskutiert und priorisiert eingereichte Förderprojekte

Der Priorisierung von 45 Vorhaben für die aktuelle Programmrunde im Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) widmete sich der Koordinierungsausschuss des Hohenlohekreises am 7. November 2023.

Der Ausschuss setzt sich aus Vertreterinnen und Vertretern des Regierungspräsidiums Stuttgart, der Kommunen des Hohenlohekreises und der Fachämter des Landratsamtes zusammen.

„Die beantragte Fördersumme beläuft sich in dieser Programmrunde auf knapp 5,5 Mio. Euro und ist im Vergleich zum Vorjahr um rund 1,5 Mio. Euro höher“ berichtete Gotthard Wirth, erster Landesbeamter des Hohenlohekreises. Bei einer im Vergleich zum Vorjahr zurückgegangenen Anzahl an Anträgen ist dies auf umfangreiche und teure Projekte in den Schwerpunkten „Gemeinschaftseinrichtungen“ und „Arbeiten“ zurückzuführen. Zudem wurden in diesem Programmjahr aufgrund der Inflation und der massiven Kostensteigerungen in der Baubranche die Fördersummen in vielen Förderkategorien erhöht.

Mit insgesamt 33 Vorhaben fällt die Mehrheit der Anträge in den Schwerpunkt „Wohnen“. In den Schwerpunkten Förderung von „Gemeinschaftseinrichtungen“ und „kleine Unternehmen“ wurden elf Projekte angemeldet.

Ein weiteres Projekt wurde im Schwerpunkt „Übergreifend“ für die Betreuung, Beratung und Öffentlichkeitsarbeit im ELR beantragt. „Das ELR gilt im Hohenlohekreis als bewährtes und zuverlässiges Förderprogramm. Aufgrund der massiven Kostensteigerungen ist die finanzielle Unterstützung durch das ELR umso bedeutsamer für die Strukturentwicklung im Ländlichen Raum“ so Gotthard Wirth.

In der letzten Auswahlrunde als „Schwerpunktgemeinde“ konnte die Stadt Niedernhall überzeugen und ist somit aktuell die einzige ELR-Schwerpunktgemeinde im Hohenlohekreis. In einem Zeitraum von fünf Jahren profitieren die Projekte aus Niedernhall von einem Fördervorrang in den jährlichen Programmrunden. Die Stadt hat in diesem Jahr fünf Anträge eingereicht.

Für Kommunen, Gemeindeverbände und für Teilorte besteht seit diesem Jahr die Möglichkeit, sich als „Modellgemeinde nachhaltige Strukturentwicklung“ (MOGENA) zu bewerben. Eine Bewerbung ist ganzjährig möglich. Die neu konzipierte Förderlinie löst die bewährten Schwerpunktgemeinden im ELR ab. „Wir benötigen neue Akzente hin zu mehr Klimaschutz und hin zur mehr Klimaresilienz, denn Strukturentwicklung ohne Klimaresilienz ist im Jahr 2023 nicht mehr denkbar“, betonte Peter Hauk MdL, Minister für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz.

Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall

Erfolge kommunizieren und feiern Online-Workshop am 30. November

Wer in seinem Beruf erfolgreich sein möchte, benötigt neben Talent auch die Fähigkeit, andere von sich zu überzeugen, sichtbar zu werden und sich sinnvoll zu vernetzen. Doch sich und seine persönlichen Leistungen in den Vordergrund zu stellen und Selbstmarketing zu betreiben, ist vielen unangenehm.

Um sich selbst gut präsentieren und in ein positives Licht zu rücken, ist Selbstreflexion über die eigenen Stärken, Fähigkeiten und Werte unerlässlich.

Mit der Klarheit über den Kern der Persönlichkeit, fällt es leichter, authentisch und selbst „bewusst“ aufzutreten, die persönlichen Leistungen zu kommunizieren und auch dementsprechend wahrgenommen und gesehen zu werden.

Die Veranstaltung findet online am Donnerstag, 30. November von 9.30 bis 11.30 Uhr statt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher ist eine Anmeldung unter <https://eveeno.com/332595480> erforderlich.

Die Veranstaltung findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe BiZ & Donna statt. Zielgruppe sind Menschen, die sich beruflich orientieren wollen oder einen (Wieder-)Einstieg in den Beruf planen. Veranstalterinnen sind die Agenturen für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim und Heilbronn sowie die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken.

Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken

Your Voice – be visible

Einladung zur 3. langen Online-Nacht der Gründerinnen 2023

Die Kontaktstellen Frau und Beruf Heilbronn-Franken, Ludwigsburg – Region Stuttgart, Neckar-Alb und Mannheim – Rhein-Neckar-Odenwald laden in einer großen Kooperationsveranstaltung zur dritten langen Online-Nacht der Gründerinnen 2023 unter dem Motto „Your Voice – be visible!“ ein. Die lange Nacht der Gründerinnen findet am Freitag, 1. Dezember 2023 von 19.00 bis 22.00 Uhr online via Zoom statt. Alle Frauen sind willkommen, egal ob selbstständig oder nicht.

„Angelehnt an das erfolgreiche Fernsehformat „The Voice“, veranstalten wir eine Competition rund um Gründerinnen, deren Unternehmen oder deren Gründungsidee. Zeige dich mit einem 1-minütigen Pitch“, ermutigt Marijana Bojmic, Beraterin der Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken, interessierte Frauen zur Teilnahme.

Die Teilnehmerinnen kämpfen in drei Challenges gegen andere mutige Gründerinnen um den Titel „Visibility Queen 2023“. „Es geht um Sichtbarkeit von Frauen als Gründerinnen, die Frauen sollen ihre Stimme finden und laut sein. Und das Beste: Es warten Ruhm, Ehre und ein attraktiver Preis auf die erfolgreichen Teilnehmerinnen“, so Bojmic weiter.

Eine Teilnahme ist aber auch als „Spectator“, also als Zuschauerin oder als „Coach“, möglich. Analog zum Vorbild „The Voice“ werden die Participants (Teilnehmerinnen) in der Vorbereitung auf ihren Pitch und die Challenges von den Coaches unterstützt und beraten. Die Frauen können bei der Anmeldung wählen, welche Rolle sie haben möchten. Die Teilnahme ist für alle Teilnehmerinnen kostenfrei. Pitches dürfen einschränkend allerdings nur Frauen aus Baden-Württemberg.

Weitere Informationen finden sich im Veranstaltungskalender unter www.frauundberuf-hnf.com. Eine Anmeldung ist unter <https://eveeno.com/146138614> möglich.

Existenzgründung – Schritt für Schritt auf eigenen Beinen stehen

Online-Impuls in der Mittagspause am 7. Dezember 2023

Im hektischen Alltagstreiben bietet sich Frauen eine Gelegenheit, die Mittagspause auf eine etwas andere Art zu verbringen. Diese exklusive „Zeit für mich“ kann genutzt werden, um kleine wertvolle Impulse für die persönliche und berufliche Weiterentwicklung zu erhalten. Dabei kann nicht nur das eigene Mittagessen genossen werden, sondern auch Geist und Seele werden mit inspirierenden Inhalten gefüttert – natürlich alles „leicht bekömmlich“.

Am Donnerstag, 7. Dezember 2023 von 12.00 bis 12.45 Uhr lädt die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken zur kostenfreien Online-Veranstaltung „Frau und Beruf – leicht bekömmlich“ ein. Im Fokus steht das Thema „Existenzgründung – Dein Business Schritt für Schritt auf eigene Beine stellen“. Viele Frauen beschäftigen sich mit dem Thema Selbstständigkeit, um ihre beruflichen Wünsche in die Tat umzusetzen. Sie möchten sich beruflich auf eigene Beine stellen, manche im Nebenerwerb, manche auch im Vollerwerb. Selbstständige Frauen sind Meisterinnen der Vereinbarkeit und wahre Motivationskünstlerinnen. Welche Schritte müssen gegangen werden, um aus einer Idee ein eigenes Geschäft zu machen. Es gilt viele Fragen zu klären. Das Wichtigste ist eine klare Struktur des eigenen Business. Hierfür gibt es bei der Veranstaltung einige Tipps und erste Konzeptideen im Hinblick auf einen späteren Businessplan.

Um an der kostenfreien Veranstaltung teilzunehmen, ist eine vorherige **Anmeldung erforderlich**. Weitere Informationen, inklusive Details zur Anmeldung, findet man auf der Homepage www.frauundberuf-hnf.com im Veranstaltungskalender.

Notdienste/Soziale Dienste

Apotheken-Bereitschaftsdienst

- 24.11. Rats-Apotheke, Forchtenberg, Tel. 07947/9434050
 25.11. Marien-Apotheke, Dörzbach, Tel. 07937/990050
 Hohenlohe-Apotheke, Künzelsau, Tel. 07940/91090
 26.11. Bach-Apotheke, Assamstadt, Tel. 06294/42070
 Schloss-Apotheke, Neuenstein, Tel. 07942/550

Der Notdienstplan kann auch im Internet nachgesehen werden unter www.aponet.de sowie über die kostenfreie Rufnummer 0800/0022833

Notfalldienstregelung

Für die Gesamtgemeinde Schöntal gilt für die Werktagenächte, Sonn- und Feiertage und außerhalb der Sprechstundenzeiten die Notdienstnummer **116117 (Anruf ist kostenlos)**. Bei lebensbedrohenden Notfällen ist die Rettungsleitstelle/Notarzt unter **112** jederzeit erreichbar.

Allgemeine Notfallpraxis Öhringen

Hohenloher Krankenhaus Öhringen
 Notfallpraxis Öhringen, Kastellstraße 5, 74613 Öhringen
 Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 10.00 – 18.00 Uhr

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte, unter **Tel. 0711/96589700** oder docdirekt.de

Zahnärztlicher Notfalldienst

Telefon **0761/12012000** oder www.kzvbw.de
Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen
 Zahnärztliche Notfalldienstnummer **0761/12012000**
Notfalldienstsuche der KZV BW
www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kinder- und jugendärztlicher Bereitschaftsdienst

Zentrale Notfallpraxis am DIAK in Schwäbisch Hall

Öffnungszeiten jeweils an den Wochenenden und Feiertagen von 9.00 bis 15.00 Uhr
 Eltern können ohne Voranmeldung mit ihren Kindern in die Notfallpraxis kommen. Zentrale Rufnummer **116117**.

Ärztlicher Notdienst für Patienten mit Hals-, Nasen-, Ohrenerkrankungen

Zentrale Rufnummer **116117**, Notfallpraxis HNO Heilbronn
 SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn
 Sa., So. und Feiertag 10.00 – 20.00 Uhr

Augenärztlicher Notfalldienst

Telefon **116117**
 Augenärztliche Notfallpraxis in den SLK-Kliniken Heilbronn
 Klinikum am Gesundbrunnen, Am Gesundbrunnen 20 – 26
 Heilbronn
 Fr. 16.00 – 22.00 Uhr, Sa., So., Feiertage 10.00 – 20.00 Uhr

Allgemeiner Sozialer Dienst des Landratsamtes Hohenlohekreis

Der Allgemeine Soziale Dienst des Landratsamtes Hohenlohekreis informiert, berät und unterstützt Familien, Eltern, Kinder und Jugendliche bei Erziehungsschwierigkeiten, in Notlagen, bei familiären Problemen und in Trennungs- und Scheidungssituationen. Die für Schöntal zuständige Bezirkssozialarbeiterin, Frau Landwehr, erreichen Sie im Landratsamt Hohenlohekreis unter Telefon 07940/18-1436.

Demenzberatungsstelle im Hohenlohekreis

Ansprechperson: Frau Sonja Ender
 Tel. 07940/9225-16, E-Mail sonja.ender@drk-hohenlohe.de

Pflegestützpunkt Hohenlohekreis

Stettenstraße 32, 74653 Künzelsau
Neutrale Beratung im Vor- und Umfeld der Pflege
 Telefon 07940/9355012, 9355013 oder 9355014
 E-Mail pflegestuetzpunkt@hohenlohekreis.de
 Beratungsgespräche nach Terminvereinbarung auch in Öhringen, Poststraße 60

Generationenbündnis Schöntal

Ansprechpartner

Bereich 1: Cornelia Oster,
 Telefon 0175/2198618
 Berlichingen, Kloster Schöntal,
 Rossach inkl. Höfe

Bereich 2: Waltraud Schaffert,
 Telefon 0175/2133854

Oberkessach, Bieringen, Aschhausen inkl. Höfe
Bereich 3: Wilfried Tittl, Telefon 0160/99665128
 Westernhausen, Winzenhofen, Marlach, Sindeldorf inkl. Höfe

Telefonzeiten

Montag bis Freitag jeweils von 8.30 bis 18.00 Uhr
 Bitte **rechtzeitig** vor dem gewünschten Termin anrufen.
<http://generationenbueundnis-schoental.de/>



Kirchliche Nachrichten

Grußwort

Gottes Ja zu uns

Als es mit Rabbi Sussja ans Sterben kam, fragten ihn seine Anhänger und Freunde: Hast du denn gar keine Angst? Rabbi Sussja gab zur Antwort: Wenn ich an all die Großen und Bedeutenden denke, an Mose und Abraham und Jeremia, den Propheten, dann wird mir schon Angst. Aber ich bin gewiß: Gott wird mich in der kommenden Welt nicht fragen: Warum bist du nicht Mose gewesen, sondern: Warum bist du nicht Sussja gewesen? (Martin Buber aus: Erzählungen der Chassidim)
 Wir sind geschaffen als einzigartiges, unverwechselbares Individuum. Die letzten Tage im November können uns ermutigen, unser Leben anzuschauen, wertschätzen und bei allem, was misslungen ist, an Gottes Ja zu uns zu glauben. Er bleibt uns sorgend-liebend zugewandt. Das lässt uns vertrauen und unseren Weg weitergehen.
 Sr. Paulin Link

Seelsorgeeinheit Schöntal



Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten Samstag, 25.11.

Schöntal	7.30 Uhr	Eucharistiefeier in der Klosterkirche mit Bischof Gebhard Fürst anlässlich der Tagung des Diözesanrats
Oberkessach	18.00 Uhr	Vorabendmesse (Cäcilia)

Sonntag, 26.11.

Schöntal	9.00 Uhr	Sonntagsmesse
Aschhausen	10.30 Uhr	Sonntagsmesse
Marlach	10.30 Uhr	Sonntagsmesse
Widdern	18.00 Uhr	Sonntagsmesse mit Vorstellung der Kommunionkinder

Vortrag im Bildungshaus Kloster Schöntal mit Daniel Werthwein am Sonntag, 26. November um 14.30 Uhr

Zu Fuß auf einer besonderen Reise

1.100 Kilometer zu Fuß von Schöntal nach Mailand

Daniel Werthwein startet am 12. August 2023 eine ungewöhnliche Pilgerreise. Als Vorlage diente eine Fluchtgeschichte aus dem Dreißigjährigen Krieg. Mehr als 390 Jahre nach der Flucht der beiden Zisterziensermönche Petrus Haas und Christoph Haas brach er auf deren Spuren zu einem fünfwöchigen Fußmarsch durch Bayern und Tirol, über den Arlbergpass, den Etzelpass und schlussendlich über den Gotthardpass bis nach

Mailand auf. Der Vortrag dauert ca. 1,5 Std. Mit anschließender Gelegenheit zu einem Austausch mit dem Pilger bei einem kleinen Umtrunk und Klostertapas.

Die Einnahmen dieser Veranstaltung gehen jeweils hälftig an die Stiftung „Große Hilfe für kleine Helden“ und die Fazenda da Esperança in Wattwil.

Information und Anmeldung: Bildungshaus Kloster Schöntal, Tel. 07943/8940, E-Mail: bildungshaus@kloster-schoental.de

Kostenbeitrag: Erwachsene: 12,50 Euro, Kinder 6,50 Euro

Liebe Gemeindemitglieder,

in Indien unterstützen viele Priester gerade in der Vorweihnachtszeit bedürftige Personen. Pfarrer Christuraj unterstützt wie in den Jahren zuvor wieder bedürftige Familien aus der ärmsten Bevölkerungsgruppe der Dalits im Dekanat Vandavasi in seiner Heimatdiözese mit lebensnotwendigen Dingen, wie Lebensmittel, warmen Bettdecken zum Schlafen und warmer Kleidung. Pfarrer Thomas unterstützt bedürftige Familien und Kinder sowie Dialyse-Patienten in seiner Heimatdiözese Tellicherry im Bundesstaat Kerala.

Wir bitten Sie um Ihre Hilfe für diese armen Menschen. Teilen wir mit ihnen unsere Weihnachtsfreude. Wenn Sie gerne Menschen in Indien über einen unserer beiden indischen Priester unterstützen wollen, so können Sie dies gerne auf eines der beiden Spendenkonten tun:

Spendenkonto Pfarrer Christuraj

Stichwort: Dalitkinder

Bankverbindung der Kath. Kirchenpflege St. Kilian, BIERINGEN
Raiba Kocher Jagst

DE90 6006 9714 0085 2990 14, BIC: GENODES1IBR

Spendenkonto Pfr. Thomas

Bankverbindung der Kath. Kirchenpflege St. Kilian, BIERINGEN
Raiba Kocher Jagst

DE68 6006 9714 0085 2990 22, BIC: GENODES1IBR

Gerne stellen wir Ihnen eine Spendenquittung aus.

Ein herzliches Dankeschön für Ihre Spende sagen Ihnen Pfarrer Christuraj und Pfarrer Thomas.



Foto: Pfarrer Christuraj

Wir sind für Sie da

Notfalltelefon: 0151/61499973

Pfr. Dr. Guido Bömer

Tel. 07943/940053, E-Mail: Guido.Boemer@drs.de

Pfr. Thomas Nooramackal

Tel. 07943/940061, mobil 0176/89033327

E-Mail: nooranbiju@gmail.com

Kath. Pfarramt BIERINGEN, Claudia Schmierer

Tel. 07943/2842, E-Mail: StKilian.Bieringen@drs.de

Öffnungszeiten: Di. 8.00 – 12.00 Uhr, Do. 8.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt Kloster Schöntal, Martina Kretschmar

Tel. 07943/2406, E-Mail: StJoseph.KlosterSchoental@drs.de

Öffnungszeiten: Mo. 9.00 – 12.00 Uhr, Di. 15.00 – 18.00 Uhr, Do. und Fr. 9.00 – 12.00 Uhr

Kath. Pfarramt Westernhausen, Annette Karl

Tel. 07943/446, E-Mail: StMartinus.Westernhausen@drs.de

Öffnungszeiten: Mi. 18.00 – 20.00 Uhr, Do. und Fr. 9.00 – 12.00 Uhr

Gesamtkirchenpfleger Heinrich Schega

Klosterhof 18, 74214 Kloster Schöntal

Tel. 07943/5330000, E-Mail: Heinrich.Schega@kpfl.drs.de

Konto der Kath. Seelsorgeeinheit Schöntal

Sparkasse Hohenlohe, DE55 6225 1550 0220 0434 52

Romwallfahrt 2024 der Ministrantinnen und Ministranten

Ab sofort können sich die Ministrantinnen und Ministranten für die Romwallfahrt vom 28. Juli bis 3. August 2024 anmelden.

Die Anmeldung kann nur online erfolgen. Anmeldeschluss ist der 14. Januar 2024. Informationen und den Anmeldelink findet ihr auf unserer Homepage (www.se-schoental.drs.de) oder fragt im Pfarramt BIERINGEN (Tel. 2842) nach.

Firmung 2024

Die Einladungen zur Firmung am Sonntag, 21. Juli 2024 sind verschickt. Wer keine Einladung bekommen hat, sich aber gerne im nächsten Jahr firmen lassen möchte, melde sich bitte im Pfarramt BIERINGEN.

St. Georg Aschhausen

Freitag, 24.11.

18.00 Uhr Abendmesse

19.00 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates

Sonntag, 26.11.

10.30 Uhr Sonntagsmesse, anschl. Verkauf der Adventskalender und Nikoläuse

Sitzung des Kirchengemeinderates

Am Freitag, 24. November findet um 19.00 Uhr die nächste öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates im Gemeindehaus statt. Herzliche Einladung!

St. Sebastian Berlichingen

Mittwoch, 22.11.

18.00 Uhr Abendmesse

Krippenfeier in Berlichingen

Für unsere Krippenfeier in Berlichingen am 24. Dezember um 15.30 Uhr suchen wir Kinder ab 5 Jahren aller Konfessionen.

Wir treffen uns für die Proben an folgenden 2 Terminen: Samstag 16. Dezember und Samstag, 23. Dezember jeweils von 10.00 bis 11.00 Uhr in der St.-Sebastian-Kirche in Berlichingen.

Bei Interesse meldet euch bitte bei Sandra Schirmer, Tel. 015123046460.

Auf euer Kommen freut sich das Familiengottesdienstteam Berlichingen.

St. Kilian BIERINGEN

Donnerstag, 30.11.

18.30 Uhr Festmesse zum hl. Andreas

St. Georg Marlach

Sonntag, 26.11.

10.30 Uhr Sonntagsmesse, anschließend Verkauf der Adventskalender und Nikoläuse

St. Johannes Oberkessach

Samstag, 25.11.

18.00 Uhr Vorabendmesse (Cäcilia), anschl. Verkauf der Adventskalender und Nikoläuse

Dienstag, 28.11.

18.30 Uhr Abendmesse

Bücherei

Die Pfarrbücherei ist am Samstag, 25. November von 13.00 bis 14.00 Uhr geöffnet.

Nach telefonischer Rücksprache mit Frau Keilbach, Tel. 3737, kann eine Auswahl an Büchern nach Hause gebracht werden.

St. Joseph Kloster Schöntal

Donnerstag, 23.11.

19.00 Uhr Abendmesse in der Bildungshauskapelle

Freitag, 24.11.

18.30 Uhr Abendlob in der Bildungshauskapelle

Samstag, 25.11.

7.30 Uhr Eucharistiefeier in der Klosterkirche mit Bischof Gebhard Fürst anl. einer Tagung des Diözesanrats

Sonntag, 26.11.

9.00 Uhr Sonntagsmesse anschl. Verkauf der Adventskalender und Schoko-Nikoläuse

Dienstag, 28.11.

18.00 Uhr Vesper mit eucharistischer Anbetung in der Bildungshauskapelle

Donnerstag, 30.11.

19.00 Uhr Abendmesse in der Bildungshauskapelle

Freitag, 1.12.

18.30 Uhr Abendlob in der Bildungshauskapelle

Eucharistiefeier mit Bischof Gebhard Fürst

Am 24./25. November tagt der Diözesanrat in Kloster Schöntal – ein letztes Mal mit Bischof Gebhard Fürst. Zur Eucharistiefeier am Samstagmorgen, 25. November um 7.30 Uhr sind die Gläubigen unserer Seelsorgeeinheit herzlich eingeladen.

Mariä Himmelfahrt Sindeldorf**Sonntag, 26.11.**

17.00 Uhr Rosenkranz

St. Martinus Westernhausen**Mittwoch, 29.11.**

18.00 Uhr Abendmesse

Vorschau

Am Samstag, 2.12., **Konzert** der Gruppe „Sound ,n' Soul“ um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche in Westernhausen. Der Eintritt ist frei. Herzliche Einladung bereits heute hierzu!

St. Josef Widdern**Sonntag, 26.11.**

18.00 Uhr Sonntagsmesse, mit Vorstellung der Kommunionkinder

**Seelsorgeeinheit Krautheim**

*Junge, moderne und geistliche Lieder
mit der Band*

Unterwegs

19.11.2023	Berolzheim	- St. Kilian
26.11.2023	Hochhausen	- St. Pankratius
03.12.2023	Assamstadt	- St. Kilian
10.12.2023	Igersheim	- St. Michael
06.01.2024	Gerlachsheim	- Heilig-Kreuz-Kirche

Beginn ist jeweils um 18:00 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Foto: Göbel Thilo

Notfallseelsorge**Erreichbarkeit in seelsorgerischen Notfällen****Pfarrer Metz**

Tel. 06294/4280380, E-Mail: bernhard.metz@kath-kras.de

Pfarrer Kern

Tel. 06294/333, E-Mail: trudpert.kern@kath-kras.de

Pater Soji Chacko CSSR

Tel. 06297/283, E-Mail: soji.chacko@kath-kras.de

Kontaktdaten

Seelsorgeeinheit Krautheim-Ravenstein-Assamstadt

Pfarrgasse 3, 74238 Krautheim-Gommersdorf

Tel. 06294/4280380, Fax 06294/4280605

E-Mail: pfarrbuero@kath-kras.de, www.kath-kras.de

Bankverbindung Seelsorgeeinheit Krautheim-Ravenstein-Assamstadt

IBAN: DE87 6606 9342 0001 1799 00, BIC: GENODE61KTH

Unterwegs-Konzert**Evangelische Kirchengemeinde****Schöntal**

Zur evangelischen Kirchengemeinde Schöntal gehören die Ortschaften, Aschhausen, Berlichingen, Bieringen, Kloster Schöntal, Marlach, Oberkessach, Rossach, Sindeldorf und Westernhausen.

Pfarramt

Pfarrerin Renate Schünemann, Klosterhof 3, 74214 Schöntal

Tel. 07943/459, E-Mail: Pfarramt.Schoental@elkw.de

www.evangelisch-in-schoental.de

Wenn Sie einen Besuch von Pfarrerin Schünemann wünschen (gerne auch für ein Hausabendmahl) dann rufen Sie bitte einfach im Pfarramt an.

Freitag, 24.11.

17.00 bis

18.00 Uhr Krippenspielprobe im Gemeindesaal in Schöntal

Sonntag, 26.11. – letzter Sonntag im Kirchenjahr (Ewigkeits-sonntag)

10.00 Uhr Gottesdienst mit heiligem Abendmahl und Gedenken der im vergangenen Kirchenjahr verstorbenen Gemeindeglieder, Pfrin. Schünemann

Dienstag, 28.11.

10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum Westernhausen

18.15 Uhr Offener Gebetskreis in der Kilianskirche

Mittwoch, 29.11.

15.15 Uhr Konfirmandenunterricht in Schöntal (Aktion Plätzchen verpacken)

18.30 Uhr Hauskreis

(Infos bei Frank Kaiser, Tel. 01525/4271074)

Plätzchenbäckerinnen gesucht

Für den schon zur Tradition gewordenen Plätzchenverkauf am 1. Advent suchen wir freiwillige Plätzchenbäckerinnen, die uns bei dieser Aktion unterstützen. Wer eine Sorte Plätzchen für den bunten Plätzchenteller spenden möchte, darf sich gerne im Pfarramt, Tel. 459, melden. Die Plätzchen sollten dann bis Dienstag, 28. November fertig sein. Gerne holen wir sie ab oder Sie bringen sie direkt ins Pfarramt. Die Konfirmanden werden diese dann verpacken und am Sonntag, 3. Dezember nach dem Gottesdienst zum Verkauf anbieten. Der Erlös des Verkaufs wird an die Künzelsauer Tafel gespendet.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Evangelische Kirchengemeinde**Neunstetten-Krautheim-Assamstadt**

Evangelische Kirchengemeinde Neunstetten mit Krautheim, Assamstadt, Gommersdorf, Horrenbach, Klepsau, Oberndorf und Winzenhofen

Vakanzvertretung

Lindenstraße 1, 74747 Ravenstein-Merchingen

Pfarrer Dr. Dietmar Reizel

Tel. 06297/95050, E-Mail: Dietmar.Reizel@kbz.ekiba.de

Sonntag, 26.11. – Ewigkeitssonntag**Wochenpruch**

„Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.“

(Lukas 12,35)

11.00 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor, Kirche Neunstetten
Anlässlich des Volkstrauertages findet nach dem Gottesdienst die Ehrung für die Kriegsgesopfer am Kriegerdenkmal vor der Kirche statt.

Mittwoch, 29.11.

19.30 Uhr Posaunenchorprobe, Haus der Begegnung

Alles auf einen Blick

Kindergartennachrichten

Kindergarten Sternschnuppe Berlichingen



Firma Arnold im Kindergarten Sternschnuppe

Große Aufregung herrschte im Kindergarten Sternschnuppe in Berlichingen, denn Besuch war angekündigt.

Im Rahmen der Initiative „Wir für Hohenlohe“ der Firma Arnold Umformtechnik GmbH & Co. KG kamen am Freitagnachmittag zwölf Mitarbeitende der Firma, um im Kindergartengarten ein Weidenzelt zu pflanzen. Die Arbeit begann noch während der Kindergartenzeit. Erst musste der Platz eingeebnet werden, damit die Kinder später richtig sitzen können in ihrem Zelt. Anschließend wurden Steine gesetzt, Gräben gezogen, Stecklinge gesetzt und zusammengeflochten. Schließlich wurden die Spitzen der Stecklinge zu einem Zelt zusammengebunden. Als die Arbeit beendet war, waren die Kinder bereits nach Hause gegangen. Im Frühling werden die Stecklinge austreiben und es wird ein grünes Blätterdach wachsen.

Jetzt können sich die Kinder über ein Weidentipi im Garten freuen, in dem sie herrlich spielen und sich verstecken können. Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Firma Arnold Umformtechnik GmbH & Co. KG und ihren Mitarbeitenden für ihr Engagement im Kindergarten Sternschnuppe.

Alle Kinder, Eltern und Erzieherinnen des Kindergartens



Foto: Kiga

Kindergarten Bieringen

St. Martin und Laternenfest

LichterKinder auf dieser Erde, leuchten wie Sterne am Himmelszelt.

So wie St. Martin schenken sie Freude, in alle Herzen auf dieser Welt.

Die LichterKinder des Kindergartens und der Krippe begrüßten am Donnerstagabend, 9.11.2023 ihre Familien im Hof des Kindergartens. Die Kinder schlüpfen zum Spielen der St.-Martins-Geschichte in verschiedene Rollen und untermalten mit Instrumenten das Spielgeschehen der Mantelteilung.

Trotz des Regens führten die Kinder es gelungen zu Ende. Einige Musikanten der Musikkapelle Bieringen unterstützten uns beim Laternenlaufen. Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein hörte es auf zu regnen und alle konnten sich am großen Büfett der Eltern bedienen und sich mit Glühwein und Punsch aufwärmen.

Unser Dank gilt vor allem dem Elternbeirat, der uns bei der Vorbereitung und Durchführung des Martinsfestes unterstützte.

Danke sagen wir:

- den Musikanten für die musikalische Umrahmung des Laternenlaufs
- der Feuerwehr für den Schutz auf der Straße
- dem BfB, der Raiffeisenbank und der Sparkasse für die gespendeten Martinsgänse
- den Eltern für die vielen „Büfett“-Leckereien
- Die Kinder und Erzieherinnen des Kindergartens und der Kinderkrippe Bieringen

Kindergarten Westernhausen

Martinsumzug

Am 9.11.2023 haben wir uns um 17.30 Uhr in der Kirche in Westernhausen getroffen. Dort haben die Kinder zum einen verschiedene Lieder den Eltern und Verwandten, vorgetragen sowie auch ein Rollenspiel aufgeführt. Danach sind wir von der Kirche aus aufgebrochen zum Laternenumzug Richtung Turnhalle. Auf dem Weg haben wir noch viel tolle Martinslieder gesungen. An der Turnhalle angekommen, gab es dann Glühwein, Punsch und kleine Snacks, welche die Eltern vom Kindergarten mitgebracht haben. Für jedes Kindergartenkind gab es eine Martinsgans.

Unser Martinsumzug stand dieses Jahr aber auch unter dem großen Thema „Mantel teilen heute“. Bei dieser Aktion ging es darum, dass die Kinder mit ihren Eltern Kleidungsstücke, die vielleicht nicht mehr passen oder sie nicht mehr wollen, heraussuchen, um dieses zu spenden. Diese Kleidungsstücke haben wir gemeinsam dann in der Kirche gesammelt.

Durch die tolle Unterstützung bei diesem Projekt konnten wir ein **15 kg-Paket** zur Sammelstelle schicken. **Vielen Dank.**

Wie aber auch im vergangenen Jahr möchten wir ebenfalls dieses Jahr die Spenden, welche eingenommen worden sind, teilen. Dieses Jahr an das Projekt von Pfarrer Thomas. Es ist eine sehr beachtliche Summe an Spenden zusammen gekommen. Wir können daher dem Projekt insgesamt **200 €** für die Hilfe vor Ort zukommen lassen. Damit wir auch in diesem Punkt das Motto „Mantel teilen heute“ umsetzen.

Aus diesem Grund, dass es so ein sehr gelungener Martinsumzug war, möchten wir **danke** sagen.

- bei der Feuerwehr für das Absperren der Straße
- bei Theo Hofmann für das Martinspferd
- bei St. Martin Anna Belz
- bei allen, die unseren Weg so schön beleuchtet haben
- bei der Sparkasse und der Raiffeisenbank für die Geldspenden
- den Eltern für das Backen

Vielen Dank für eure Mithilfe und das tolle Engagement.

Euer Kindergarten Team

Schulnachrichten

Ganztagsgymnasium Osterburken

Weihnachtsmarkt

Einladung zum GTO-Weihnachtsmarkt am Freitag, 1. Dezember 2023 von 13.30 bis 17.00 Uhr im Ganztagsgymnasium Osterburken. Genießen Sie unser kulinarisches Angebot und lassen Sie sich von einer Vielzahl von Mitmachaktionen sowie Selbstgebasteltem überraschen.

Die Spenden gehen an den Förderkreis Leben braucht Wasser e.V.

Vereinsmitteilungen

SGM Schöntal – Jugendfußball



Ergebnis

A-Jugend

9. Rundenspiel

SGM Schöntal – TV Niederstetten

Torschützen: 4x Neo Grandt, 2x Leon Stek

6:0

LandFrauen Berlichingen/Jagsthausen



**Di., 28.11.2023, Kreativkurs mit Hannelore Grandt
Sportheim Jagsthausen – zwei Kurse: 1. ab 16.30 Uhr; 2. ab 19.00 Uhr**

Kreatives, weihnachtliches Basteln eines Loops. Bitte Lichterkette und weihnachtliche Deko mitbringen, Loop ist für jeden Teilnehmer vorhanden. Zweige können auch gerne mitgebracht werden, aber auch zur Verfügung gestellt. Unkostenbeitrag: 5 Euro für den Loop. **Kurs ist voll.**

**Fr., 8.12.2023, Weihnachtsfeier
17.30 Uhr, Gasthof zur Post (Kloster Schöntal)**

Als spezieller Gast kommt Frau Dannbacher-Frei, welche weihnachtliche Geschichten erzählt und den Abend begleitet.

SV Berlichingen/Jagsthausen



Auf den Spuren der Berlichinger Juden

Im Rahmen einer Wanderung (ca. 10 km) führt der Lokalhistoriker Ludwig Eckert am 7.12.2023 zu den historischen Stätten der Berlichinger Juden. Dazu zählt unter anderem auch der Judenfriedhof. Interessierte dürfen sich der Wanderung gerne anschließen. Treffpunkt ist um 9.30 Uhr am Bürgerzentrum in Berlichingen. Anmeldungen bitte an Gerhard Wolf mobil oder Whatsapp 0151/12283941 richten.

Exklusivcamp in der TSG Hoffenheim-Fußballschule

Bereits am 23. April 2023 organisierte SVB-Jugendleiter Heiko Stahl eine Busfahrt der „Junioren“ zum Bundesligaspiel in Sinsheim gegen den 1. FC Köln. Wochen danach bekam er überraschend eine Benachrichtigung. Hoffenheim teilte mit, dass der SVB der Gewinner eines Exklusivcamps ist. Die Freude bei den Nachwuchsfußballern war groß. Am 21.10. durften 40! Jugendliche zwischen 6 und 13 Jahren mit Begleitung anreisen. „Ganz“ Schöntal, Jagsthausen und mehr war dabei. Ab 9.00 Uhr wurden Trainingseinheiten mit hohem Aufforderungscharakter und Obstpause absolviert. Gegen 14.00 Uhr gab es Geschenke (exklusiver Ball, Fanschal, Urkunde, Shirt, Trinkflasche, Sportbeutel), Gutscheine und Tickets für das BL-Spiel gegen Eintracht Frankfurt. Um 17.30 Uhr ging ein toller Tag zu Ende. Großen Dank an unseren Jugendleiter.



TSG-Fußballschule

Foto: TSG Hoffenheim

Ergebnisse vom Wochenende

SV Berlichingen/Jagsthausen – FC Igersheim 2:3

Torschützen: Marius Leuciuc, Casian Covaci

Vorschau

SGM Weikersheim/Laudenbach – SV Berlichingen/Jagsthausen

Samstag, 25.11. um 13.00 Uhr in Weikersheim

SV Berlichingen/Jagsthausen – SV Sindelbachtal

Donnerstag, 30.11.18.30 Uhr in Jagsthausen (II. Mannschaft um 20.15 Uhr)

Kath. Frauenkreis Bieringen

Heigl

Zum Heigl treffen wir uns wieder am Freitag, 24. November um 18.00 Uhr an der Jagsttalle.

DJK Sportgemeinschaft Oberkessach



Altpapiersammlung – herzliches Dankeschön

Am vergangenen Samstag führte die Jugendabteilung erfolgreich ihre letzte Altpapiersammlung im Jahr 2023 durch.

Wir bedanken uns herzlich bei der Bevölkerung aus Oberkessach, Rossach, Weigental, Hopfengarten sowie den Aussiedlerhöfen für das fleißige Sammeln und Bereitstellen ihres Altpapiers.

Bitte sammelt weiterhin euer Altpapier und stellt es uns zur Verfügung. Ihr leistet damit einen kleinen, aber wertvollen Beitrag, der unserer Jugendarbeit zugutekommt.

Ein herzliches Dankeschön geht auch an unsere Helfer aus der DJK-Jugend sowie an unsere Fahrer Michael Bechtel, Rüdiger Volk, Thomas Deuser und Chef-Koordinator Günter Philipp.

Die nächste Altpapiersammlung findet am **Samstag, 3. Februar 2024** statt.

Eure Jugendabteilung

Fantastische Auftritte der Theatergruppe beim Premierenwochenende

Am vergangenen Samstag und Sonntag fanden die ersten beiden Aufführungen der 84. Theatersaison unserer DJK-Theatergruppe statt.

An beiden Tagen war die Vorstellung schon im Vorfeld ausverkauft und unsere Truppe konnte sich auf einen prall gefüllten Saal freuen. Das diesjährige Stück „Residenz Schloß & Riegel“ der Autorin Winnie Abel versprach schon allein deshalb interessant zu werden, weil es das erste Stück in der langen Oberkessacher Theatertradition ist, das in einem Gefängnis spielt.

Unsere DJK-Theatergruppe konnte die Erwartungen jedenfalls mehr als übertreffen:

Die Truppe unseres Regie-Tandems **Renate Keppner** und **Alfred Deuser** legte einen fantastischen Auftritt hin und begeisterte das Publikum an beiden Abenden. Zahlreiche Lacher und etliche witzige Situationen brachten die Festhalle zum Kochen und sorgten für beste Unterhaltung.

Um Hafterleichterung zu bekommen, gaukeln die beiden Häftlinge Jaqueline und Kalle – in überragender Manier gespielt von **Christiane Weber** und **Jochen Eckert** – einem Rentner-Ehepaar (sehr passend besetzt und genial gespielt von **Yvonne Fackelmann** und **Thomas Stek**) vor, dass sie in einer Pflegeeinrichtung gelandet seien – und nicht in einer JVA.

Sie versprechen sich die Hafterleichterung, weil es sich um die Tante und den Onkel der JVA-Leiterin Dr. Reschke (**Caroline Egner**) handelt, welche zuvor einen Kreislauf-Kollaps erleidet und das Missverständnis nicht klären kann.

Die anschließenden Aufeinanderstreffen mit der zuständigen Justizvollzugsbeamtin (**Jasmin Rumez**) sowie weiteren sehr speziellen Inhaftierten, wie einer feinen, aber kriminellen Baronin (**Ulrike Bechtel**) und dem aggressiven Boris (**Hartmut Eckert**) sind die reinsten Lachmuskel-Überreizer. Insbesondere die spitzenmäßige, schauspielerische Darbietung der einzelnen Akteure macht das Stück so sehenswert.

Wer wissen möchte, wie das Chaos endet, ist sehr gerne zur letzten Vorstellung am Samstag, 25.11. in der Festhalle eingeladen. Das Stück ist wirklich sehenswert und der Abend wird in jedem Falle äußerst unterhaltsam.

Wir bedanken uns aber schon jetzt bei allen fleißigen Helfern vor, hinter und auf der Bühne und bei unserer genialen Theatergruppe für eine tolle 84. Theatersaison.



Die Akteure der 84. Theatersaison

Foto: N. Ott

1. Mannschaft

SpG Adelsheim/Oberkessach – SpG Rippberg/Wettersdorf-Glashofen 3:1 (0:1)

Aufstellung: Tobias Dobenecker, Marco Henninger, Simon Bopp, David Engels, Thomas Ebel, Michael Rese, Daniel Knörzer, Lukas Weber, Nicola Eckert, Erik Gorr, Artjom Schneider - Max Dikel, Jan Schinko, Moritz Knörzer, Fabio Eckert, Arthur Wiedemann

In einem packenden Duell zwischen der SpG Adelsheim/Oberkessach und der SpG Rippberg/Wettersdorf/Glashofen erlebten die Zuschauer eine mitreißende Partie.

Die erste Halbzeit begann mit intensivem Kampf auf dem Platz, doch es war die SpG Rippberg/Wettersdorf/Glashofen, die in Führung ging. Beim 1:0 blieb es auch bis zur Halbzeit. Unsere Mannschaft zeigte sich jedoch unbeeindruckt und fest entschlossen, die Begegnung zu drehen.

Die zweite Halbzeit entwickelte sich zu einer wahren Wende für die SpG Adelsheim/Oberkessach. Michael Rese, Thomas Ebel mit einem beeindruckenden Freistoßkracher und Nicola Eckert erzielten in dieser Phase entscheidende Tore. Mit präzisen Aktionen und großem Teamgeist gelang es der Mannschaft, den 0:1-Rückstand in einen verdienten 3:1-Sieg umzumünzen. Die Spieler zeigten nicht nur fußballerisches Können, sondern auch mentale Stärke, um sich aus der schwierigen Situation zu befreien. Die Fans wurden mit einem beeindruckenden Auftritt in der zweiten Halbzeit belohnt und feierten gemeinsam mit der SpG Adelsheim/Oberkessach einen emotionalen Erfolg.

Nächstes und letztes Spiel vor der Winterpause

Samstag, 25.11., 14.00 Uhr

Heimspiel in Oberkessach, SPG - SpG Schloßau 2/Mudau 2

Oldtimer & Historic Freunde

Oberkessach



Dezember-Stammtisch

Das Jahr geht zu Ende und es steht unser letzter Stammtisch 2023 an. Wir lassen die vergangenen zwölf Monate der Oldtimer-Saison noch mal Revue passieren und blicken auf die verschiedenen Höhepunkte zurück.

Wer an dem Abend etwas essen möchte – es wird Lende mit Spätzle und Salat oder Gemüselasagne mit Salat geben – muss dies bis zum 24.11.2023 bei Holger Keilbach, Tel. 0152/54154624 anmelden.

Der **Stammtisch** findet am Freitag, **1.12.2023** um **19.30 Uhr** in unserem Raum in der **alten Schule Oberkessach** statt.

Alle Oldtimerfreunde sind herzlich eingeladen.

Vorweihnachtlicher Oldtimer-Corso

Am **8. Dezember** findet ein **vorweihnachtlicher Oldtimer-Corso** in **Oberkessach** statt. Wir von der Interessengemeinschaft werden uns mit unseren geschmückten Fahrzeugen auf den Weg durch die Keschicher Straßen machen. **Beginn** wird um **18.00 Uhr** auf dem Parkplatz am Sportplatz sein.

Folgende Route ist geplant: Seestraße, Dammstraße, Bieringer Straße, Bieringer Steige, Haagweg, Rossacher Straße, Rathausstraße, Unterkessacher Straße, Angelweg, Rosenstraße, Marienstraße, Angelweg, Untere Sonnenhalde, Obere Sonnenhalde, Römerstraße, Unterkessacher Straße und Kessachstraße. Die Rundfahrt endet am Mühlplatz. Alle teilnehmenden Schlepper können dort bei Speisen und Getränken bewertet werden. Die drei schönsten Schlepper erhalten einen Pokal. Alle Oberkessacher Bürger und auch Oldie-Freunde von außerhalb sind herzlich eingeladen, auf der Strecke dem Corso zuzuschauen und später am Mühlplatz ein wenig zu verweilen. Auf euer Kommen freuen sich die Oldtimer- und Historicfreunde und der Kreativ-Club Oberkessach.

Schützenverein

Oberkessach 1960 e.V.



Bericht zum 3. und 4. Wettkampftag der Regionsliga im Luftgewehr 2023/2024 in der Region Hohenlohe

Am Freitag, 27.10.2023 waren wir beim SV Beimbach zu Gast. Leider lief dieser 3. Wettkampf nicht wie gedacht. An diesem Abend konnten lediglich Denise und Ralf ihre Paarungen gewinnen. Denise zeigte mit 382 Ringen wieder einmal, zu welchen Leistungen sie fähig ist und gewann ihren Kampf deutlich. Ralf

konnte mit 340 Ringe seinen Gegner bezwingen, das war unser zweiter Punkt. Sina hatte mit 375:382 Ringen das Nachsehen. Jan verlor bedauerlicherweise mit 354:368 Ringen deutlich. Der 3. Punkt wurde im Stechen ermittelt, da Joachim und sein Gegner nach 40 Schüssen mit jeweils 363 Ringen gleichauf lagen. Nach dem ersten Stechschuss stand es immer noch unentschieden, beide erreichten 9,2 Ringe. Beim nächsten und auch entscheidenden Schuss hatte der Gegner von Joachim seine Nerven besser im Griff, was den Beimbachern den dritten Einzelsieg sicherte. Beim anschließenden „Nachschiessen“ ging es an der Beimbacher Theke lustig zu und es war trotz der Niederlage ein schöner Abend.

Das Gesamtergebnis in der Ringwertung lautete:

Beimbach 1805 – 1814 Oberkessach

Die Einzelergebnisse (Reihenfolge laut Setzliste)

Sina Farrenkopf 375 Ringe, Denise Deuser 382 Ringe, Jan Farrenkopf 354 Ringe, Joachim Knörzer 363 Ringe, Ralf Deuser 340 Ringe

Am 10.11.2023 hatten wir es zum 4. Wettkampf mit dem Auswärtsgegner SV Kirchensall zu tun, der in der Gesamtwertung punktgleich lag.

An diesem Tag hatten wir es endlich einmal nicht so weit zu fahren. An diesem Abend überzeugte die ganze Mannschaft und so konnten wir endlich einmal einen deutlichen 5:0-Sieg einfahren. Tagesbeste war (wie meistens) Denise.

Dieses Mal mit dem Spitzenergebnis von 385 Ringen, aber auch alle anderen hatten tolle Ergebnisse, die uns das bisher beste Gesamtergebnis in der Ringwertung brachten. Nach dem Schießen legten wir noch einen gemütlichen Stopp in Neuenstein zum Flammkuchen essen ein, bevor wir die Heimfahrt antraten.

Das Gesamtergebnis in der Ringwertung lautete:

Kirchensall 1808 – 1863 Oberkessach

Die Einzelergebnisse (Reihenfolge laut Setzliste)

Denise Deuser 385 Ringe, Sina Farrenkopf 377 Ringe, Joachim Knörzer 373 Ringe, Dieter Deuser 371 Ringe, Ralf Deuser 357 Ringe

Nach diesem sehr erfolgreichen Wettkampftag schaffte es die Mannschaft, in der Gesamtwertung vom 3. auf den 2. Platz vorzurücken.

Vorschau

Am Freitag, 24.11.2023 werden wir, beim ersten Heimkampf in dieser Runde, auf die Schützenvereinigung Geifertshofen treffen.

Die detaillierten Ergebnisse im Internet:

<https://www.rwk-onlinemelder.de/online/listen/wsvsb2>

DRK Westernhausen



Einladung zur Mitgliederversammlung

Zu unserer Mitgliederversammlung und anschließendem Jahresessen am Samstag, **25. November 2023** um 18.30 Uhr im Sportheim Westernhausen sind alle Ortsvereins-Mitglieder herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung
 2. Gedenken der Verstorbenen Mitglieder
 3. Jahresberichte
 4. Entlastung der Vorstandschaft
 5. Wahlen
 6. Grußworte der Gäste
 7. Ehrungen
 8. Sonstiges
- Die Vorstandschaft

Förderverein Winzenhofen

Adventssingen der Ortschaft Winzenhofen

Am Mittwoch, 6.12.2023 findet um 17.30 Uhr unser diesjähriges Adventssingen auf dem Parkplatz der Kirche statt.

Lasst uns bei Punsch und Glühwein, warmen Würsten und anderen Leckereien gemeinsam ein paar Lieder singen und Gedichte hören.

Der Erlös wird für unsere Winzihalle verwendet.

Auf ein paar schöne gemeinsame Stunden freut sich der Förderverein Winzenhofen e.V.

Jagsttalbahnfreunde e.V.

Arbeiten am 18. November

Diese Woche ging es an mehreren Baustellen gut voran. Nachdem die Kellerwand letzte Woche fertiggestellt wurde, konnte der Bauhof unter der Woche mit dem Verfüllen der Grube beginnen. Dies wurde bis zur späteren Höhe der noch zu verlegenden Entwässerungsröhre getan. Dabei wurden auch ein Entwässerungsschacht vorbereitet, der das von der Bahnsteigfläche laufende Wasser abführen soll sowie ein Kontroll- und Abpumpschacht für die am Fuß der Kellerwand verlegten Drainageröhre. Am Samstag haben wir dann die Anschlüsse vom Fallrohr des Güterschuppens sowie vom Waschbecken im Schalterraum vorbereitet.

Am Freitag wurde am Reparaturhaus mit der Montage der Dachrinne begonnen. Die untere Ziegelreihe wurde entfernt und die Rinnenhalter wurden montiert. Da die Höhendifferenz für ein Gefälle über die gesamte Länge zu groß wäre, wurde am Samstag der Rohrgraben noch ein Stück verlängert, um ein Fallrohr im hinteren Bereich anschließen zu können.

Nachmittags wurde noch ein schon lange auf dem Gelände befindlicher Haufen aus Erde und Pflastersteinen abgegraben. Immerhin vier Gitterboxen voller Pflastersteine konnten geborgen werden. Außerdem wurde entlang des Gleisbauabschnitts bis zur Marie-Curie-Straße das zwischenzeitlich gewachsene Unkraut bekämpft.

In der Werkstatt ging es am Schotterwagen weiter. Das Geländer für die zweite Bühne wurde mit Handgriffen und Halterungen für die Druckluftverrohrung versehen und probeweise montiert. Nachdem alles passte, wurde es wieder demontiert und am Abend das erste Mal gestrichen. Zudem wurde ein Wasserabscheider aufgearbeitet und ebenfalls grundiert, der die Druckluftanlage am Schotterwagen ergänzen wird.

Laienspielgemeinschaft Westernhausen



Theater Westernhausen
Laienspielgemeinschaft

Saure Zeiten
Sturm im Gurkenglas

Eine turbulente Komödie von Andreas Wening

06.01.2024
07.01.2024
12.01.2024
13.01.2024

Karten ab 01.12.

TICKET VORVERKAUF AB 1. DEZEMBER

Karten im VVKauf
www.theater-westernhausen.de

pichorbello

Neujahrskonzerte 2024 – Musik macht glücklich

Das umfangreiche Repertoire der 30 sing begeisterten Menschen und ihrem Chorleiter Uli Dachtler lässt keine musikalischen Wünsche offen.

Der unverwechselbare Stilmix aus gefühlvollen Balladen, spritzigen Popsongs, mitreißenden Rockhymnen und klassischen Arien schleicht sich gleichermaßen in Herz und Kopf des Publikums, um dort vergessene Emotionen zu befreien.

Das auf die präsentierten Lieder abgestimmte Bühnenlicht umfängt sein Publikum sanft und die humorvollen Beiträge des Chorleiters lassen die Alltagssorgen schnell vergessen. So entsteht die ganz besondere Stimmung eines pichorbello-Konzertes. Diese begleitet das Publikum durch die Abendveranstaltung und darf gerne mit nach Hause genommen werden, um ermutigt und gestärkt, in das neue Jahr zu starten.

Beginnen Sie das neue Jahr auf diese Weise und schenken Sie auch anderen dieses besondere Erlebnis.

Unsere Konzerttermine

Neujahr, 1.1.2024 um 17.00 Uhr in der Kultura in Öhringen

Dienstag, 2.1.2024 um 19.30 Uhr in der Kultura in Öhringen

Freitag, 12.1.2024 um 19.30 Uhr im Neubausaal in Schwäbisch Hall

Samstag, 13.1.2024 um 19.30 Uhr im Kursaal in Bad Mergentheim

Karten erhalten Sie bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen unter www.reservix.de oder der Tickethotline 0761/888 499 99.

Wir freuen uns auf Sie.

Sonstige Bekanntmachungen

Katholische Erwachsenenbildung Schöntal



Veranstaltungen im Bildungshaus Kloster Schöntal

Gemeinsam die Raunächte mit ihren Ritualen erleben – online

Erleben Sie die Kraft und die Magie der zwölf „Heiligen Nächte“ zwischen dem 25. Dezember und dem 6. Januar.

Innehalten, zur Ruhe kommen, durchatmen. Die Magie der Tage nutzen, Rituale neu entdecken und bewusst pflegen. Belastendes und Gewesenes im Jahreswechsel bewusst reflektieren und loslassen.

Sechs Abende von zu Hause aus auf Zoom ab Do., 14.12.2023, 17.00 – 18.30 Uhr

Selbstfürsorge* Selbstliebe* Selbstwirksamkeit – online

Erlaube dir, dich und deinen Selbstwert in den Mittelpunkt zu stellen und dein Leben damit einfacher zu gestalten.

Erfahre, welche Übungen dich dabei unterstützen. Lass dich durch positive Impulse und neue Blickwinkel inspirieren.

Erkenne wie Achtsamkeit dein Selbstvertrauen fördert und dich stärkt.

„Sich selbst zu lieben ist der Beginn einer lebenslangen Romanze.“ – Oscar Wilde

Sechs Abende von zu Hause aus auf Zoom. Start am Do., 18.1.2024, 18.00 – 19.30 Uhr

Selbstmanagement-Training mit dem Zürcher Ressourcenmodell

Das Zürcher Ressourcenmodell (ZRM) ist ein wirksames Training für Selbstmanagement und Konsolidierung. Erhöhen Sie ihre Selbstwirksamkeit und lernen Sie, wie sie ihre Willenskraft stärken und ihre Ziele nachhaltig realisieren können. Dieses Training berücksichtigt neben kognitiven Aspekten die unbewusst-emotionalen und physischen Aspekte. Impulse von außen, Raum für individuelle Reflexion und Austausch in der Gruppe bringen Sie weiter.

Fr., 19.1.2024, 18.00 Uhr – So., 21.1.2024, 13.00 Uhr

Information und Anmeldung

Katholische Erwachsenenbildung Hohenlohe e.V., Klosterhof 6, 74214 Schöntal

keb-hohenlohe@kloster-schoental.de, www.keb-hohenlohe.de

Tel. 07943/894-335



Hohenloher Kulturstiftung

Bilderbuchlesung: Youngsters machen Kultur 2023

Am Sonntag, **26.11.2023**, findet von 10.00 bis 12.00 Uhr die Veranstaltung „Der lange Knut hat Mut“, eine Bilderbuchlesung

von Martina Kanold für Kinder ab 4 Jahren in Begleitung ihrer Eltern in Kupferzell statt. Sie ist Teil des Kulturfestivals für Kinder und Jugendliche in Hohenlohe „**Youngsters machen Kultur**“. Wie bei den anderen Veranstaltungen ist die Teilnahme kostenlos, lediglich eine Anmeldung ist erforderlich.

Die Autorin Martina Kanold liest aus ihrem Bilderbuch „Der lange Knut hat Mut“ vor. Dieser wurde von seinem Kapitän auf Bord geworfen und schippert nun ganz allein über die sieben Weltmeere. In seinem kleinen Piratenboot, der wilden Esmeralda, kämpft er gegen die Wellen, den Wind und gegen die Angst. Bis er eines Tages auf Friesemut trifft...

Youngsters machen Kultur ist das Kulturfestival für Kinder und Jugendliche im Hohenlohekreis, organisiert vom Regionalmanager für Kultur, Leon Neidhart. In insgesamt acht Veranstaltungen aus verschiedenen Kultursparten haben Kinder und Jugendliche die Möglichkeit, mit Kultur in Kontakt zu kommen, sich auszuprobieren und Neues zu lernen. Die einzelnen Veranstaltungen werden in Kooperation mit lokalen Kulturschaffenden durchgeführt. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine vorherige Anmeldung unter www.hohenloher-kultursommer.de oder Tel. 07940/18348 notwendig.

Volkshochschule Künzelsau

Anmeldungen für alle Veranstaltungen

E-Mail: info@vhs-kuen.de, Tel. 07940/9219-0 oder online www.vhs-kuen.de

Craniosacrale – Osteopathische Selbstentspannung für hochsensible Menschen

Freitag, 1.12., 19.00 – 22.00 Uhr, 1-mal

Hochsensible Menschen empfinden viele Eindrücke sehr tief und nahezu ungefiltert und es ist im Alltag immer wieder eine Herausforderung, eine sichere innere Balance zu erhalten. Häufig führt dies zu einem Dauerstress, der sich auf körperlicher und psychischer Ebene als Erschöpfung u.ä. zeigt. In diesem Kurs vermittelt die Dozentin Ihnen sehr achtsam, als Expertin für Hochsensibilität, wie Sie, mit kleinen und feinen Bewegungen und Impulsen, sich selbst wieder zentrieren und entspannen können. Gelassenheit, Freude, Zufriedenheit und tiefe Entspannung können sich im Körper spürbar ausbreiten. Mit gestärktem Selbstbewusstsein entsteht in vielen Lebensbereichen eine wunderbare neue Leichtigkeit und Zuversicht.

mit Susanne Baier, auf Ihrem eigenen PC, Tablet oder Smartphone

Vitametrik – Gesundheitspflege für den Rücken

Dienstag, 5.12., 19.00 – 20.00 Uhr, 1-mal

In der heutigen stressigen Zeit klagen viele Menschen über Verspannungen, Kopf- und Rückenschmerzen. Doch wie führt dauerhafter Stress zu Muskelanspannungen und welche gesundheitlichen Probleme können daraus entstehen? Welche Möglichkeiten kann die Vitametrik als eine alternative Behandlungsmethode bieten? In einer praktischen Vorführung haben Sie die Möglichkeit, die Vitametrik als Gesundheitspflege für Ihren Rücken näher kennenzulernen.

mit Karin Starkloff, Gemeinderaum Kloster Schöntal

100 Jahre türkische Republik: Geschichte – Kultur – Perspektiven

Mittwoch, 6.12., 19.00 – 20.30 Uhr, 1-mal

Aus den Trümmern des Osmanischen Reichs entstand 1923 unter der Führung von Mustafa Kemal (Atatürk) die laizistische Türkische Republik. Sie war unabhängig und blockfrei, orientierte sich aber rechtlich und kulturell am Westen. In der Zeit des Kalten Krieges trat die Türkei der NATO bei. „Rechte“ und „linke“ Regierungen wechselten sich ab, unterbrochen durch Militärputsche. Seit 2002 steht der religiös fundierte Recep Tayyip Erdogan an der Spitze des Staates und regiert zunehmend autokratisch und polarisierend. Die Türkische Republik ist heute ein entwickeltes Land, eine – bei allen Einschränkungen – funktionierende Demokratie und genießt international Ansehen. Der Dozent ist ehemaliger Leiter des Goethe-Instituts Schwäbisch Hall. Er lebte und arbeitete viele Jahre in der Türkei und sieht sich als Mittler zwischen beiden Ländern und Kulturen.

mit Hans-Werner Schmidt, Hermann-Lenz-Haus, Künzelsau

Komm, wir spielen Theater!

Samstag, 9.12., 10.00 – 13.00 Uhr, 2-mal

Sich in die verschiedensten menschlichen Typen verwandeln,

alle möglichen Rollen erfinden, Geschichten mit dem Körper erzählen, kleine Szenen erarbeiten. Übungen für Reaktion, Geschicklichkeit und Zusammenspiel stehen im Mittelpunkt dieses Theaterspieltages. Den Kindern macht es unglaublich viel Spaß, in verschiedene Rollen zu schlüpfen und sich darin auszuprobieren. Dadurch erleben sie möglicherweise Facetten an sich, die sie so noch nie wahrgenommen haben. Theaterspielen stärkt das Selbstvertrauen der Kinder und ihre soziale Kompetenz. Geleitet wird dieser Workshop von einem „echten“ Schauspieler, dem die Kinder auch gerne ihre Fragen zu seinem Beruf stellen dürfen. Der Dozent ist Tanz- und Theaterpädagoge und Kommunikationstrainer.

mit Robert Zapatka, Hermann-Lenz-Haus, Künzelsau

Hohenloher Waldprogramm

Lichterreisen im Advent am 5. und 12. Dezember

Letzte Veranstaltungen des Hohenloher Waldprogramms 2023

Zum Abschluss der Veranstaltungen im Rahmen des „Hohenloher Waldprogramms 2023“ lädt das Forstamt des Hohenlohekreises alle großen und kleinen Waldbegeisterten zu den Lichterreisen im Advent am 5. und 12. Dezember 2023 ein.

Am Dienstag, 5. Dezember 2023 beginnt die Lichterreise um 16.30 Uhr an der Lourdesgrotte in Mulfingen-Zaisenhausen. Die Veranstaltung endet gegen 19.30 Uhr.

Der „Pfad der Stille“ wird an diesem Abend auf einer ca. 2,5 km langen Wegstrecke mit unzähligen Lichtern erleuchtet.

Am Ende organisiert das Team „Pfad der Stille“ einen Umtrunk mit Punsch und Gebäck am wärmenden Feuer.

Am Dienstag, 12. Dezember 2023 findet die Lichterreise im Stadtwald Künzelsau statt. Startpunkt der Lichterreise ist am Parkplatz der Anne-Sophie-Schule in Künzelsau-Talacker. Von 17.00 bis 19.30 Uhr können Teilnehmerinnen und Teilnehmer die besondere Stimmung des mit Kerzenschein erhellten Waldwegs genießen. Der Weg ist auch für Kinderwagen geeignet. Am Ende gibt es einen Umtrunk mit Punsch am wärmenden Feuer.

An zwölf Stationen können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an beiden Tagen die stimmungsvolle Geschichte „Im Winterwald“ von Daniela Kulot lesen und werden den Fuchs, den Raben, die Maus und das Eichhörnchen auf der Suche nach Futter und den Vorräten begleiten. Das Buch ist eine Liebeserklärung an den Winter und die Freundschaft.

Für beide Veranstaltungen ist keine Anmeldung erforderlich. Mitzubringen sind eine Tasse, eine Stirn- oder Taschenlampe und wetter angepasste Kleidung.

Bei sehr schlechtem Wetter (Dauerregen, amtliche Unwetterwarnung) finden die Lichterreisen nicht statt.

Forchtenberger Weihnachtsmarkt am 1. Adventswochenende

In der historischen Altstadt von Forchtenberg laden wir Sie am **1. Adventswochenende** zu unserem Weihnachtsmarkt ein. Freuen Sie sich auf weihnachtliche Düfte, die Sie beim Schlendern durch die Altstadtgassen begleiten. Stimmen Sie sich, zusammen mit einem interessanten Rahmenprogramm für Klein und Groß, abwechslungsreichen kulinarischen Genüssen sowie einer großen Auswahl an liebevoll zusammengestellten Geschenkkideen, auf die vorweihnachtliche Zeit ein.

Unsere Marktzeiten

Samstag, 2.12.2023, 14.00 – 22.00 Uhr

Sonntag, 3.12.2023, 11.00 – 19.00 Uhr

Nutzen Sie, wenn möglich, unser kostenloses Busshuttle-Angebot und kommen Sie ohne Parkplatzsuche auf den Weihnachtsmarkt. Die Fahrpläne und Einzelheiten zum Programm finden Sie auf der Homepage der Stadt Forchtenberg www.forchtenberg.de.

Die Burgfestspiele Jagsthausen suchen Blasmusiker:innen aus dem Amateurbereich

Für die Neuinszenierung der Tragikomödie „Brassed Off – Mit Pauken und Trompeten“ (Für die Bühne eingerichtet von Paul Allen/nach dem Drehbuch von Mark Herman/Deutsch von Barbara Christ), nach dem gleichnamigen Film, wird ein Blasorchester in einfacher Besetzung benötigt. Daher suchen die Burgfestspiele

Jagsthausen Blasmusiker:innen, die gerne Teil dieser Produktion werden würden. Das Blasorchester als Ganzes hat eine Art Hauptrolle inne.

Regie führt die in Jagsthausen bereits gut bekannte Regisseurin Laura Remmler, die in den letzten beiden Spielzeiten mit ihren Kinderstück-Inszenierungen begeisterte.

Der Dirigent für Blasorchester, Volker Neuberger, übernimmt die musikalische Leitung, die Proben sowie das Einstudieren der Stücke. Die Premiere wird am 27.6.2024 im Burghof der Götzenburg stattfinden. Weitere Vorstellungen sind am 6.7., 12.7., 25. und 26.7., 9. und 10.8., 18.8.2024.

Die Proben (mit den Schauspieler:innen) finden immer an den Wochenenden (Sa. und So.) ab dem 25.5.2024 von 10.00 bis 14.00 Uhr statt. Für die Endprobenwoche ab dem 24.6.2024 sind die Abende freizuhalten. In der Zeit vom Januar bis Mai werden die Stücke einstudiert. Proben nach Absprache mit dem Orchester.

Für alle Interessierten veranstalten die Burgfestspiele daher am **10.12.2023** in Jagsthausen eine „**Schnupperprobe**“. Es folgen ausführliche Informationen zum Ablauf, zu den Proben, den Aufführungen sowie eine kleine Einführung in das Stück mit Volker Neuberger und der Regisseurin Laura Remmler.

Für das Blasorchester beträgt das Mindestalter 16 Jahre. Für Zwecke der Flexibilität ist geplant, mit einer doppelten Besetzung zu arbeiten.

Für die Teilnahme an der Schnupperprobe bitten die Burgfestspiele um vorherige Anmeldung.

Bitte Instrument mitbringen. Uhrzeit und genauer Ort am 10.12.2023 folgen nach Anmeldung an katharinabakhtari@gmx.de oder postalisch an Burgfestspiele Jagsthausen, z.H. Frau Katharina Bakhtari, Schloßstr. 12, 74249 Jagsthausen.

2. Möckmühler Frühlingsball

Kartenvorverkauf startet – Auch als Weihnachtsgeschenk eine Idee

Auch 2024 darf wieder getanzt werden ... Am **Samstag, 4. Mai 2024** findet der 2. Möckmühler Frühlingsball in der Stadthalle statt!

Der Vorverkauf beginnt ab 1. Dezember 2023, sodass die Karten auch gut unter dem Weihnachtsbaum von Freunden oder guten Bekannten liegen könnten.

Im Rathaus Möckmühl oder online und gegen Vorkasse erhalten Sie Karten bei stefanie.keck@moeckmuehl.de bzw. telefonisch unter Telefonnummer: 06298/202-15.

Die Karten sind Tischkarten. An jeder Tischinsel finden 10 Personen Platz.

Die Tickets kosten 24,00 € mit Platzreservierung und 19,00 € am Stehtisch im Vorverkauf und, sofern noch Tickets verfügbar sind, 29,00 € an der Abendkasse.

Sichern Sie sich schon heute Ihre Tickets für einen besonderen Abend im Mai 2024.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Schöntal

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:
Bürgermeister Joachim Scholz,
Klosterhof 1, 74214 Schöntal
o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):
G.S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt

Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock



Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Im November

Nacht hat Macht
Tage nicht immer licht
Welt oft im Nebeldicht
Fern die Sommerzeiten
Wärme und blaue Weiten

Brigitte Thiessen

Kartoffelsuppe mit Apfel-Brot-Topping

Martin Gehrlein macht eine fix fertige Kartoffelsuppe mit Majoran. Ein echter Herbstklassiker. Der Clou ist ein fruchtig-würziges Topping aus Äpfeln, Honig und gerösteten Brotwürfeln.

Portionen: 4

Zubereitungszeit: 45 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Koch/Köchin: Martin Gehrlein

Zutaten

Für die Suppe:

- 1 kg Kartoffeln, vorwiegend festkochend oder festkochend
- 1 Bund Suppengemüse (Karotten, Lauch, Sellerie)
- 3 Stiele Majoran
- 1 EL Butterschmalz
- 1,2 Liter Gemüsebrühe
- etwas Salz
- etwas Pfeffer
- 100 g Sahne oder Kokosmilch

Für das Apfel-Brot-Topping:

- 2 Äpfel, säuerlich, z. B. Elstar
- 2 Scheiben Weißbrot, vom Vortag (gerne auch Brötchen etc.)
- 1 EL Walnüsse
- 1 EL Butter
- 1 TL Honig
- etwas Salz
- etwas Pfeffer
- 1 Bund Schnittlauch

Zubereitung

- 1. Für die Suppe** Kartoffeln und Suppengemüse putzen bzw. schälen, abbrausen und in Würfel schneiden. Majoranblättchen abzupfen und fein schneiden.
- Butterschmalz erhitzen. Kartoffeln und Gemüse darin von allen Seiten ca. 2-3 Minuten anbraten.
- Brühe und Majoran zugeben. Mit Salz und Pfeffer würzen und alles ca. 25 Minuten köcheln lassen.
- 4. Inzwischen für das Topping** Äpfel abbrausen, trockenreiben. Äpfel vierteln, entkernen und sehr fein würfeln. Brotscheiben bzw. Brötchen ebenfalls in sehr feine Würfel schneiden. Nüsse hacken.
- Brötchenwürfel und Nüsse in einer Pfanne ohne Fett rösten. Herausnehmen.
- Butter erhitzen. Apfelwürfel darin ca. 2 Minuten andünsten. Honig unterrühren. Mit Salz und Pfeffer würzen. Brötchenwürfel und Nüsse zugeben und gut mischen. Herausnehmen und etwas abkühlen lassen.
- Sahne unter den Eintopf rühren und erneut etwas einköcheln lassen.
- Schnittlauch in feine Röllchen schneiden. Mit dem Apfel-Brot-Topping mischen.
- Eintopf noch mal abschmecken und mit dem Topping anrichten.

Tipp: Wer mag, kann noch Würstchen dazu servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

TRAUER

Danke!

Statt Karten

Und immer sind da Spuren deines Lebens, Gedanken, Bilder und Augenblicke, die an dich erinnern und uns glauben lassen, dass du bei uns bist.

Theresia Kloss

1928 - 2023

Herzlichen Dank allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Wir nehmen Abschied in Liebe und dankbarer Erinnerung an die schöne Zeit, die wir zusammen verbringen durften.

Isolde und Michael Gutmann

Westernhausen, im November 2023



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die uns beim Abschied von meinem Ehemann, unserem Vater, Schwiegervater und Opa

Werner Kappes

† 25.10.2023

begleitet und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank gilt:

- Herrn Pfarrer Christuraj für die würdevolle Trauerfeier
- Herrn Dr. Thomas Speck für die ärztliche Betreuung
- dem Team der Katholischen Sozialstation Jagsttal für die fürsorgliche Pflege und Unterstützung

Doris Kappes
Uwe und Tanja mit Familien

Aschhausen, im November 2023

Man sieht die Sonne langsam untergehen und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.



Karl Gramlich † 27.10.2023

Tief bewegt sagen wir allen Danke für das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte, für all die tröstenden gesprochenen oder geschriebenen Worte und für alle Zeichen der Freundschaft und Verbundenheit.

Ein besonderer Dank an Herrn Pfarrer Nooramackal, dem Organisten Herrn Scheuerlein und dem DRK Bieringen für die Gestaltung der Trauerfeier. In unseren Dank einschließen möchten wir das Personal des Pflegedienstes Care Solare und Herrn Dr. Speck.

Edeltraud Gramlich und alle Angehörigen

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von meinem lieben Sohn, unserem Bruder und Onkel

Andreas Weber

der am 29.10.2023 verstorben ist.

In Liebe und Dankbarkeit:
Martha Weber mit Angehörigen

Die Beisetzung findet im Friedwald in Aschhausen am 1. Dezember 2023, um 14 Uhr statt.



Bestattungshaus
SAUTER

Ihr erster Ansprechpartner im Trauerfall.

Tel.: 0 62 91 - 64 88 08

Foto: izzzy71/iStock/GettyImagesPlus



VERANSTALTUNGEN



**KOLPING
BILDUNG**

UNSERE SCHULEN. DEINE ZUKUNFT.
ALLES ERREICHEN MIT GUTER BILDUNG!

INFOABEND Do., 30. November, 19 Uhr

www.kbz-hn.de

VERMIETUNG

Bieringen: großzüg. 2,5-Zi.-

Wohnung, 109 m², mit EBK, TLB, sep. WC, gr. Balkon, Kellerraum, ab.01.01.24 zu vermieten. Garage möglich. KM 900 € + 180 € NK. 2 KM Kaut. Tel. 0173-3138880

IMMOBILIEN-VERKÄUFE

Einfamilienhaus Sindringen

709 m² Grund, 150 m² Wfl., Bj. 2003, 397 Tsd. EUR, 2,38 % Provision inkl. Ust., Bedarfsausweis, Energieklasse E/F, 160 kWh/m²a, Pelletsheizung



Informationen unter www.wertfind.de
info@wertfind.de
Tel. 07139 935 9887

Pflegeimmobilie als Kapitalanlage

Mietrendite bis 4,6 %, staatlich abgesichert, langfristige Mietverträge über 25 Jahre, ab 147.000 Euro. Bestands- u. Neubauobjekte, günstige KfW Zinsen. Kein Mieterkontakt, kein Betreuungsaufwand, sofortige Mietzahlung.

Wir stellen für Sie den Kontakt her!

Emil-Haag-Straße 27
71263 Weil der Stadt
Fon 07033 5266 75
info@brigitte-nussbaum.de

Brigitte Nussbaum
GmbH und Co. KG

IMMOBILIENVERKAUF IST PROFISACHE!



KOMPETENT – EHRlich – ERFAHREN – MENSCHlich

Uns kennen Sie nicht aus dem Fernsehen,
uns kennen Sie aus der Region!

Büro Heilbronn • Tel. 07131 64 911-0 • heilbronn@garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

IMMOBILIEN

IMMOBILIENKOMPETENZ SEIT ÜBER 25 JAHREN

WIR SUCHEN DRINGEND WOHNUNGEN UND HÄUSER!

Verkaufen Sie mit uns erfolgreich Ihre Immobilie! Wir sind die erfahrenen Immobilienmakler in der Region und mit Büros in den Landkreisen Rems-Murr, Ludwigsburg, Böblingen, Heilbronn, Hohenlohe, Neckar-Odenwald und in Stuttgart sind wir auch in Ihrer Nähe!



Mein Name ist Alexander Wöhrle und ich kümmere mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

GUTSCHEIN

Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung.



Neckartal Immobilien GmbH

Spreuergasse 30 • 70372 Stuttgart • Tel. 0711 888 26 27

Mehr Infos über uns unter www.neckartal.immo



MULFINGEN

hier lässt sich's gut leben

Bei der Gemeinde Mulfingen ist zum 01.03.2024 eine
**Teilzeitstelle (Umfang 50 %) im Bereich der
Hauptverwaltung**

unbefristet zu besetzen.

Eine Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder
eine vergleichbare Ausbildung ist Voraussetzung.

Die komplette Stellenausschreibung finden Sie auf der
Homepage der Gemeinde.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung schriftlich oder per
Mail bis zum 08.12.2023.



Gemeinde Mulfingen
Kirchweg 1, 74673 Mulfingen
Telefon 07938 9040 -0
www.mulfingen.de
personal@mulfingen.de



Gemeinde Jagsthausen

Geburtsort des Ritters Götz von Berlichingen
Landkreis Heilbronn

**Die Gemeinde Jagsthausen (2.100 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen
Zeitpunkt eine**

Pädagogische Fachkraft / Erzieher (m/w/d)

mit einem Stellenumfang von 80 % für unser Familienzentrum für die Betreuung der Kinder im Alter von 3 Jahren bis zum Schuleintritt.

**Und für unsere Schulkindbetreuung an der Grundschule „Am Römerbad“
Jagsthausen suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine**

Pädagogische Fachkraft / Erzieher (m/w/d) als Teamleitung

mit einem Stellenumfang von 60 %.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich mit den üblichen
Unterlagen bei der Gemeinde Jagsthausen, Hauptstraße 3, 74249 Jagsthausen
oder online simone.doerner@gemeinde.jagsthausen.de.

Für Rückfragen bezüglich des Familienzentrums steht Ihnen die Leiterin, Frau
Buck, Tel. 07943/9101-80 zur Verfügung. Bei Fragen zur Schulkindbetreuung
wenden Sie sich bitte an die Hauptamtsleiterin, Simone Dörner, Tel.
07943/9101-31.

Die vollständigen Ausschreibungstexte finden Sie unter nachfolgendem QR-
Code oder auf unserer Homepage unter [www.jagsthausen.de/wirtschaft/
jobboerse](http://www.jagsthausen.de/wirtschaft/jobboerse).



AUTO

ANKAUF



ANKAUF GEPFLEGETER FAHRZEUGE!

Gerne auch **SPORTWAGEN, SUVs,
CABRIOLETS, Wohn-/Reisemobile,
Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!**



0711 - 3424 7363

info@auto-schwab-fellbach.de

GASTRONOMIE

BESEN im Kelterstüble

FORCHTENBERG Öhringer Straße 32 • Tel. 07947 / 9433601

Mir macht's ufff!
i-Tüpfel: Spezialitäten aus dem Schlachtkessel
Jeden Besen-Donnerstag Schnitzel
mit Spätzle

REBENHOF

Ferdinand Fröscher

Kelter Forchtenberg • Öhringer Str. 32 • www.rebenhof-ff.de

VORSCHAU: Nächster Besen von Do 7.12. - So 10.12. 2023

**23.-26.
November**

Do-Sa ab 17:00 Uhr
So ab 11:00 Uhr

GESCHÄFTSANZEIGEN

Kaufe von privat

Pelzjacken und Mäntel, Porzellan aller Manufakturen,
Service, Figuren. Seriöse Abwicklung.

Herr Adler

☎ 0162 - 9514970

Rohrreinigung Albrecht

☎ **Rohrreinigung**
(WC - Küche - Keller - Bad)

☎ **Kanal TV - Untersuchung**

☎ **Kanal-Sanierung**
(Ohne Aufzugraben)

☎ **Rückstausicherung**



Herr Seck

**Ihr Ansprechpartner für
den Hohelohe-Kreis**

☎ **0151-74330809**

WEIHNACHTLICH DEKORIEREN

Der Adventskranz - ein Klassiker der Vorweihnacht

Advent – kaum eine Zeit bietet mehr Anlass zum kreativ werden. Anregungen holt man sich am besten bei den beliebten Adventsausstellungen. Klassisches Symbol für die Adventszeit ist hier der stilvoll dekorierte Adventskranz.

Erstaunlich: Im Unterschied zu anderen Ritualen der Vorweihnachtszeit gibt es den Adventskranz erst seit dem 19. Jahrhundert, genau gesagt seit 1839. Damals hatte der evangelische Theologe und Pädagoge Johann Hinrich Wichern die Idee, seinen Schützlingen im Hamburger „Rauhen Haus“, einem Erziehungsheim für Jungs, die Wartezeit bis zum Weihnachtsfest zu verkürzen.

Kerzen auf dem Wagenrad

Auf einem hölzernen Wagenrad befestigte er 19 kleine und vier große Kerzen. Vom ersten Advent an wurde jeden Tag eine neue Kerze angezündet – eine kleine für die Werktage, eine große für die Adventssonntage – und die Kinder zählten eifrig und voller Vorfreude die Tage bis Weihnachten. Erst später wurde der Lichterkranz mit Tannengrün geschmückt und die

Anzahl der Kerzen auf die vier der Adventssonntage reduziert. Einzug hielt der Brauch zunächst in evangelischen Kirchen und Privathaushalten. In der katholischen Kirche taucht ein Adventskranz erstmals 1925 in Köln auf und nach dem Zweiten Weltkrieg eroberte der dekorative Weihnachtsbote endgültig die Haushalte nicht nur in Deutschland, sondern (fast) weltweit.

Entsprechend vielgestaltig ist inzwischen sein Erscheinungsbild. Ganz gleich ob selbst gebastelt oder kunstvoll vom Floristen dekoriert, der klassische Adventskranz hat Tannengrün als Basis und trägt vier rote Kerzen begleitet von Zapfen, Beeren oder Zierrat. Inzwischen sind aber der Phantasie keine Grenzen mehr gesetzt und selbst der Adventskranz folgt Jahr für Jahr wechselnden Moden.

Statement vom Floristen

Bereits im November zeigen viele Gärtnereien in Advents- und Weihnachtsausstellungen, welche prächtig anzuschauende Kunstwerke

sich aus Koniferenzweigen, Reben oder Reisig und vielerlei, zuweilen überraschenden Accessoires gestalten lassen. Auf die Frage, welche Art von Weihnachtsfloristik besonders im Trend liege, hat Christopher Ernst (Dt. Meister der Floristen 2022) eine klare Meinung: „Im Grunde genommen ist alles erlaubt, was gefällt. Aber ich finde, es sollte schon ein bisschen extravagant sein, eben ein echter Hingucker oder eine kleine Besonderheit. Kurzum: keine Standard-Arrangements. Auch in Sachen Floristik kann man sich schon mal was trauen. Ein Adventskranz sieht nicht nur in seiner klassischen Form schön aus, sondern wird z. B. in einer exzentrischen Deichform zu einem echten Deko-Highlight. Klassisches Tannengrün kann man auch mal mit locker-leichten Gräsern und Wurzelgeflecht verbinden und daraus eine fast schwebend anmutende Tisch- oder Sideboard-Dekoration anfertigen.“ Lust aufs Selbermachen? Oder rechtzeitig beim Floristen bestellen. (ots/pm/db)

Adventsausstellung

Samstag, 25. November ab 16.00 Uhr
Sonntag, 26. November ab 11.00 Uhr



Bewertung durch die
Oldtimer- & Historik-
freunde Oberkessach

Liebevoll gestaltete Adventskränze und Gestecke, vielerlei Kerzen und Dekomaterial, besondere Geschenkideen ... Geschenke für sich selbst oder für die Liebsten finden und nette Menschen treffen.



Öffnungszeiten: Mo.- Fr. 8-12 Uhr und 13-18 Uhr
Samstag -15 Uhr

Bühlweg 3 • 74259 Widdern • Tel. 06298 92250



Den Adventskranz selber machen!
Kreative Ideen mit Videos. Außerdem
7 Tipps, wie der Kranz lange hält,
finden Sie unter diesem QR-Code oder
auch hier.

<https://lokalmatador.net/adventskranz/>

Kurzer Zwischenstopp
beim Friseur

SONNTAGSAUSFLUG

Fotos: sonntag.tv

UNTERWEGS IN BADEN-WÜRTTEMBERG MIT CHRISTOPH SONNTAG: IM TECHNOSEUM AUF TECHNIK-ZEITREISE

In unserer Reihe „SonntagsAusflug“ stellt Kabarettist Christoph Sonntag seine Lieblingsausflugsziele im Ländle vor. Heute: Das TECHNOSEUM Mannheim.

Wir haben Show in Mannheim. Ich rufe meinen Tour-Manager Andreas an: „Hättest du Lust, dass wir zwei Stunden früher losfahren und noch im TECHNOSEUM vorbeischauen?“ Er hat Lust, kann sich aber folgendes nicht verkneifen: Demnächst schmeiße er eine Party für mich unter dem Motto: „Christoph Sonntag – 45 Jahre Pubertät!“

VON OBEN NACH UNTEN

Im TECHNOSEUM angekommen erkennt mich die Dame an der Information, und es gibt gleich ein fröhliches, lustiges Gequatsche. Sie ruft den Kurator herbei, der sofort herunterkommt und sich bereit erklärt, mit uns durch die Ausstellung zu gehen. So wird man gern empfangen! Er fährt mit uns gleich in den obersten Stock, denn die Ausstellung muss man von oben nach unten anschauen. Darauf wären wir wahrscheinlich von selbst nicht gekommen.

Beim ersten Gang durchs TECHNOSEUM, offiziell dem „Landesmuseum für Technik und Arbeit“, ein Erstaunen darüber, wie groß hier alles ist, wie großzügig alles gebaut ist, mit welch' „anderer“ Architektur an die Sache herangegangen wurde: Das ist nicht museumstypisch, eigentlich viel zu

hell, viel zu viel Glas, schräge Ebenen, spannend und eigentlich viel zu mutig in der Bauweise.

Der freundliche, Kurator, Dr. Martin Weiss berichtet uns, dass Ministerpräsident Filbinger in den 1970er-Jahren ein Technikmuseum gewünscht und dass Lothar Späth das TECHNOSEUM dann 1990 eröffnet habe. Stuttgart hat die Staatsgalerie bekommen, man hatte damals einfach Geld, und Mannheim sollte auch etwas Schönes bekommen. Insofern ist das TECHNOSEUM auch eine Zeitreise zurück in ein Baden-Württemberg, in dem man viel Geld hatte und wenig Sorgen.

ZEITRAFFER

Oben angekommen führt uns die Ausstellung im Prinzip durch 120 Jahre Industriegeschichte. Wir sehen erst die Holzkarren, die der Bauer selbst schleppen musste; dann die, die der Esel gezogen hat, plötzlich war die Dampfmaschine da, irgendwann der Verbrennermotor ... wir gehen im Zeitraffer an der Industrialisierung vorbei, eine komplette Spinnerei aus dem Schwarzwald ist hier wieder originalgetreu aufgebaut und gibt einen unglaublich guten Eindruck über das Leben in der damaligen Zeit inklusive der kleinen Zimmer, in denen mehrere Menschen wohnten.

Während uns das an die Schulpflichtlektüre „Die Weber“ von Gerhart Hauptmann erinnert, kommen im Rahmen dieser Zeitrafferreise auch Dinge daher, die wir noch aus eigener Erfahrung kennen: das Bakelit-Telefon vom Opa, die Rechenmaschine auf seinem Firmenschreibtisch, die handgeschriebenen Buchhaltungslisten – alles wirklich liebevoll und aufwändig aufbereitet.

ERINNERUNGEN

Und als ob das nicht schon bewundernswert genug wäre, gehen wir noch in die Sonderausstellung „Auf Empfang – die Geschichte von Film und Fernsehen“. Ich sehe die Tonbandmaschinen wieder, in denen ich früher für SWF3 meine Glosen „Staatliches Fundamt für peinliche Verluste“ aufgesprochen habe, ich kenne die Mikros noch,

die Fernseher, die Monitore. Es kommt mir alles vertraut vor. In meinem Kopf blitzt es hin und her, bis ich die für mich persönliche Sensation entdecke: Thomas Gleißner, der Moderator, der mich heute Abend in der Show ankündigt, ist mit seiner 30 Jahre alten Autogrammkarte Teil der Ausstellung.

Ich habe aufgehört, in diesem Leben an Zufälle zu glauben. Ich nehme das als feinstoffliche Bestätigung, die ich gerne an das Lesepublikum weitergebe: Wenn Sie Ihre Fahrt nach oder durch Mannheim führt, planen Sie mindestens zwei Stunden früher ein und gehen Sie ins TECHNOSEUM.

Es lohnt sich!
Ihr

Christoph Sonntag



Christoph Sonntag ist Baden-Württemberger, Schwabe, Kabarettist und Buchautor. Für Nussbaum stellt er regelmäßig seine Lieblingsorte im Ländle vor. Aktuell ist er mit seinem neuen Programm „Ein Tritt frei“ auf Tour.

Infos hier: <https://sonntag.tv/>



Als Motorradfan kommt hier durchaus Nostalgie auf.


lokalmatador

Zwei weitere SonntagsAusflüge in der Wimsener Höhle und der EXPERIMENTA in Heilbronn finden Sie hier:

<https://lokalmatador.net/sonntagsausflug/>

Schnelles Internet für die Region

Tschüss digitale Grenzen: Mit dem Highspeed-Internet der NetCom BW genießen Sie Ihre Freizeit und bleiben auch im Homeoffice stets flexibel erreichbar.

Prüfen Sie die Verfügbarkeit bei Ihnen Zuhause unter: www.netcom-bw.de. Gerne berät Sie unser Vertriebspartner zu den angebotenen Produkten.



24-Stunden
PC-Notdienst

24 Stunden PC Notdienst · Hohebacher Str. 24 · 74677 Dörzbach
Telefon 07937 803758 · E-Mail provider@24-pc.de · www.24-pc.de

NeckarCom Kunde?
Einfach im
Kundenportal
upgraden!

 NetCom BW



Ein Unternehmen der EnBW

GÖTZ
ENERGIEBERATUNG

ENERGIEEFFIZIENT
BAUEN UND
SANIEREN

- Energieberatung
- Individueller Sanierungsfahrplan
- Förderanträge BAFA und KfW
- Baubegleitung
- Energieausweise

Neuer Weg 12
74743 Seckach
☎ 06291/647443
✉ info@eb-goetz.de

www.energieberatung-goetz.de

Bühlhofer
Weihnachtsbäume

Täglich Zier- und Abdeckreisig.

Selbstschlagen auf dem Weihnachtsbaumfeld-Bühlhof am 2. Adventssonntag.

Weihnachtsbäume ab 8. Dezember auf dem Bühlhof.

Familie Lottner-Arnold, Ingelfingen-Bühlhof
Mobil: 0174 3895439, E-Mail: L-A.Weihnachtsbaum@web.de

JETZT an den SOMMERURLAUB 2024 denken!

Buche deinen Traumurlaub zu den besten Konditionen jetzt bei mir in deinem mobilen Reisebüro in Weißbach!



Mobil 0173 4247898

E-Mail: annett.harsch@mein-urlaubsglueck.de
www.reiseberatung-annetharsch.de

Nur bei uns
aus eigener Schlachtung!

ANGEBOT vom 24.11. bis 30.11.2023

magere Schweineschnitzel	100 g	1,29 €
Rindergeschnetzeltes - Stroganoff	100 g	1,79 €
feiner Fleischkäse		
auch in Aluformen zum Backen	100 g	1,19 €
Jagdwurst mit Pistazien	100 g	1,39 €
Kräuterlyoner	100 g	1,39 €
herzhaft-deftige Käsekrainer	100 g	1,39 €
Bayrischer Wurstsalat	100 g	1,39 €

PROBIEREN SIE DOCH MAL:

unseren Pfälzer Saumagen aus eigener Herstellung,
unsere Kamm- und Stielrippe
und magere oder durchwachsenen Kassler

Schwein von Maurer, Feßbach • **Rind** von Gehrig, Unterwittstadt

Speiseplan vom 27.11. bis 01.12.2023

MO: hausgemachte Lasagne mit Blattsalat	6,99 €
DI: Schnitzel, Pommes oder Kartoffelsalat	6,99 €
MI: Grillbraten mit Bandnudeln oder Kartoffelsalat	6,99 €
DO: Linsen mit Spätzle und Saitenwürstle	6,99 €
FR: Wildgulasch mit Knödel	7,99 €
Rotkraut	1,50 €

Die Speisen werden für Sie täglich frisch zubereitet!

Mittagstisch täglich von Montag bis Freitag:
11.30 – 13.00 Uhr, auch zum Mitnehmen!!!

Sie finden uns auch unter: www.metzger-maurer.de

Metzgerei Maurer | Merchingen 06297 448 | Adelsheim 06291 1308

Werbung bringt Erfolg!